



 O&O RescueBox 14

Copyrights

Text, Abbildungen und Beispiele wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Der Herausgeber übernimmt für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische noch irgendeine Haftung.

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Dokumentation darf ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers in irgendeiner Form durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere Verfahren reproduziert oder in eine für Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk und Fernsehen sind vorbehalten.

Microsoft, Windows 2000, Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 2003, Windows 2008 und Windows 2008 R2 sind eingetragene Warenzeichen der Firma Microsoft Corp., Redmond, WA, USA. O&O und das O&O-Logo sind eingetragene Warenzeichen der O&O Software GmbH, Berlin.

Rev. 27.07.2010 15:23

©1997 -2010 O&O Software GmbH • Am Borsigturm 48 • 13507 Berlin • Germany

<http://www.oo-software.com>

Inhaltsverzeichnis

Über O&O RescueBox 14	1
Funktionen im Überblick.....	1
Systemanforderungen	3
Installation der einzelnen Produkte	4
Lizenz eingeben.....	4
Online-Registrierung	5
Welche Vorteile bringt eine Online-Registrierung?.....	5
Wie funktioniert eine Online-Registrierung?.....	6
Direkt von CD ohne Betriebssystem starten	7
Treiber laden.....	8
Erste Schritte mit O&O DiskRecovery	10
Auswahl der Suchverfahren.....	11
Erste Schritte mit O&O DiskImage	14
1-Klick-Sicherung - Gesamten Rechner sichern.....	15
Laufwerksänderungen sichern.....	16
Laufwerke wiederherstellen.....	16
Erste Schritte mit O&O PartitionManager	18
Größe eines Laufwerks ändern.....	18
Größe einer Partition ändern.....	19
Partition verschieben.....	20
Größe eines Volumes ändern.....	20
Minimale Größe optimieren.....	22
Support und Kontakt	24
Autorisierte Vertriebspartner.....	24
Endbenutzer-Lizenzvertrag 2.7 (EULA)	25

Über O&O RescueBox 14

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns, Ihnen unsere O&O RescueBox vorzustellen.

Sie kennen das: Datenpannen oder gar Systemabstürze passieren meist dann, wenn Sie Ihren Computer am dringendsten benötigen. Kurz vor Abgabetermin einer Seminararbeit, bei der Steuererklärung oder bei der Zusammenstellung von Fotos und Videos für die nächste Präsentation. Die O&O RescueBox unterstützt Sie in allen Notlagen, in die Sie Ihr Computer bringen kann und beinhaltet die besten O&O Programme zur Datenrettung, Datensicherheit und zur Festplattenverwaltung. Sie können die Programme einzeln installieren oder direkt von der CD ausführen, selbst wenn Ihr Windows fehlerhaft ist oder nicht mehr startet. Die Bedienung erfolgt teils assistentengesteuert, so dass Sie keine lange Einarbeitungszeit aufwenden müssen. Alle Komponenten sind von uns entwickelt, erprobt und lizenziert:

- **O&O DiskRecovery 6 Personal Edition**
Kann gelöschte Daten sogar dann finden, wenn der Datenträger softwarebedingte Fehler aufweist. Pro Durchlauf können maximal 1000 Dateien wiederhergestellt werden.
- **O&O DiskImage 5 Professional Edition**
Sicherung und Wiederherstellung Ihrer Daten, forensische Sicherungen für die Datenrettung, um den Originaldatenträger nicht zu belasten.
- **O&O PartitionManager 3 Professional Edition**
Einfache Festplattenverwaltung, um die Datenrettung und -organisation zu vereinfachen.
- **O&O Zusatzprogramme**
Beispielsweise einen einfachen Dateibrowser, einen Registry-Editor und Internetbrowser

Die nachfolgenden Kapitel erklären Ihnen, wie Sie die O&O RescueBox optimal einsetzen und erläutern die ersten Schritte.

Wir hoffen, dass Sie mit der O&O RescueBox viel Freude haben und Ihnen die Arbeit mit Ihrem Computer erleichtert. Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu unseren Produkten oder der Lizenzierung haben, kontaktieren Sie uns bitte, wir helfen Ihnen gern weiter.

Ihre O&O Software GmbH

www.oo-software.com

Hinweis: Jedes enthaltene Produkt verfügt über eine separate Programmhilfe, die Sie im PDF-Format auf der O&O RescueBox CD finden, oder im jeweiligen Programm über die Hilfefunktion oder die F1-Taste aufrufen können.

Funktionen im Überblick

Die O&O RescueBox beinhaltet die besten O&O Programme zur Datenrettung, Datensicherheit und zur Festplattenverwaltung. Die Programme lassen sich einzeln installieren oder direkt von der CD ausführen, selbst wenn Ihr Windows fehlerhaft ist oder nicht mehr startet. Der Zugriff auf Ihre Hardware ist durch die in Windows PE enthaltenen Windows-Treiber gewährleistet.

O&O DiskRecovery 6 Personal Edition

O&O DiskRecovery sucht und rekonstruiert versehentlich oder durch Softwarefehler gelöschte Daten. Dabei prüft O&O DiskRecovery jeden Sektor der Festplatte, der Speicherkarte oder des USB-Sticks nach verlorenen Dateien. Eine Datenrettung mit O&O DiskRecovery kann wertvolle Zeit sparen, die eine Neueingabe von verlorenen Daten - sofern überhaupt möglich - kosten würde. Durch zwei zusätzlich integrierte Suchalgorithmen, bekannt von unserem mehrfachen Testsieger O&O UnErase und O&O FormatRecovery, sucht O&O DiskRecovery jetzt noch gründlicher nach Ihren verschwundenen Daten.

O&O DiskImage 5 Professional Edition

Mit O&O DiskImage können Sie professionelle Sicherungen von kompletten Systemen oder einzelnen Laufwerken erzeugen. Nach der Sicherung stehen Ihnen im Falle eines Datenverlustes Ihre alten Daten schnell wieder zur Verfügung: Einfach Sicherung zurückspielen und Ihr Rechner ist wieder wie zuvor. Die zeitraubende Neuinstallation von Betriebssystem und Anwendungen kann somit entfallen. Auch bei einem Totalausfall oder bei einem mit Schadsoftware infizierten Rechner können wir Ihnen mit der Start-CD behilflich sein. Einfach O&O DiskImage von CD starten und die letzte Systemsicherung wiederherstellen – fertig! Seit O&O DiskImage 5 lässt sich die Wiederherstellung sogar auf einen Rechner mit abweichender Hardware vornehmen (Machine Independent Restoration).

O&O PartitionManager 3 Professional Edition

Der O&O PartitionManager gibt Ihnen die Möglichkeit, Ihre Festplatten in Partitionen zu unterteilen, diese zu verschieben und deren Größe zu verändern. Neben MBR-Datenträgern werden auch dynamische Datenträger, Datenträger mit GPT-Layout sowie Wechseldatenträger, USB-Sticks und Speicherkarten erkannt und unterstützt. Wenn Sie den O&O PartitionManager direkt von CD ausführen, können Sie sogar Ihre Systempartition vergrößern oder verkleinern, was bei laufendem Windows nicht möglich ist.

O&O Zusatzprogramme

- **O&O FileExplorer:** Ist ein einfacher Dateibrowser. Wenn Ihr System beschädigt ist, haben Sie kaum Mittel auf Ihre Dateien zuzugreifen, um diese zu sichern. Der O&O FileExplorer ermöglicht Ihnen die Navigation durch das gesamte Dateisystem Ihres Rechners.
- **O&O RegEdit:** Bietet vollständigen Zugriff auf die Registrierungsdatenbank von Windows. In dieser sind die Einstellungen für sämtliche Windows-Applikationen, Treiber und Dienste gespeichert. Eine Besonderheit des O&O RegEditors ist die Direktnavigation über die Adresszeile. So kann sehr schnell zu bestimmten Schlüsseln navigiert werden.
- **O&O SRP-Manager:** Wenn Ihr Zielsystem Windows XP ist, können Sie Ihren Rechner in einen früheren Zustand zurückversetzen. Auch wenn Ihr System beschädigt ist oder Windows nicht mehr startet, haben Sie mit dem O&O SRP-Manager Zugriff auf die Systemwiederherstellungspunkte (engl. system restore points = SRP) Ihres Windows-Systems.
- **O&O CheckDisk:** Führt eine intensive Prüfung des Dateisystems und der Datenträgeroberfläche durch und schützt Sie somit vor möglichem Datenverlust.
- **O&O Notepad:** Einfacher Texteditor, mit dem Sie Textdateien ansehen, bearbeiten und speichern können. Es lassen sich Dateien im ASCII und Unicode bearbeiten.
- **Webbrowser:** Der integrierte FireFox® Web-Browser ermöglicht den Zugriff auf das Internet.

Systemanforderungen

- Die Mindestanforderungen des jeweiligen Betriebssystems müssen erfüllt sein
- 150 MB freier Festplattenspeicher
- 32 Bit/64 Bit Unterstützung
- Windows® 7, Vista, XP oder 2000 (alle Editionen)

Hinweis: Für das Booten mit der Start-CD werden mindestens 1GB RAM gefordert.

Berechtigungen

Sie müssen Mitglied einer lokalen Administratorengruppe sein oder über vergleichbare Rechte verfügen, um die einzelnen O&O Programme zu installieren und zu registrieren. Sollten Sie Domänenadministrator sein, besitzen Sie in der Regel die entsprechenden Berechtigungen.

Installation der einzelnen Produkte

Für die Installation der einzelnen O&O Produkte, legen Sie bitte die O&O RescueBox-CD in Ihr CD/DVD-Laufwerk ein. Die CD sollte im Anschluss automatisch starten. In den Menüpunkten links finden Sie neben weiteren Informationen zu den enthaltenen O&O Programmen auch die jeweiligen Installationsdateien, die ausführlichen Handbücher als PDF, sowie Verweise zu unseren Produktseiten im Web.

Hinweis: Die Produkte der O&O RescueBox können nur einzeln installiert werden. Bitte halten Sie dafür die Lizenzschlüssel, die Sie beim Kauf der O&O RescueBox erhalten haben, bereit.

1. Wählen Sie im Willkommensdialog in der linken Auflistung ein O&O Programm für die Installation aus.
2. Klicken Sie auf **Programm installieren**. Wählen Sie entsprechend Ihrer Prozessorarchitektur entweder die 32-Bit- oder 64-Bit-Installation aus.
3. Nachdem das Setup-Programm erfolgreich initialisiert wurde, folgen Sie bitte den Dialogen zur Installation.
4. Nach erfolgreicher Installation können Sie das O&O Programm über das Startmenü **Alle Programme/O&O Software** ausführen.
5. Um das Programm in vollem Umfang nutzen zu können, müssen Sie im Registrierungsassistenten gültige [Lizenzinformationen](#) angeben. Den Lizenzschlüssel haben Sie beim Kauf der Software von uns erhalten.

Lizenz eingeben

Hinweis: Die Informationen im diesem Kapitel sind für Sie nicht relevant, wenn Sie O&O Produkte direkt von CD unter Windows PE verwenden. Eine Registrierung ist nur unter Windows möglich.

Hinweis: Produkte aus der O&O RescueBox können nur einzeln installiert und deinstalliert werden. Beim Kauf der O&O RescueBox bekommen Sie drei Lizenzschlüssel.

Die Abfrage zur Registrierung erscheint immer automatisch beim Start eines O&O Programms, wenn Sie eine unregistrierte Version nutzen oder den Lizenzschlüssel falsch eingegeben haben.

Der Registrierungsassistent ermöglicht eine einfache und unkomplizierte Lizenzierung.

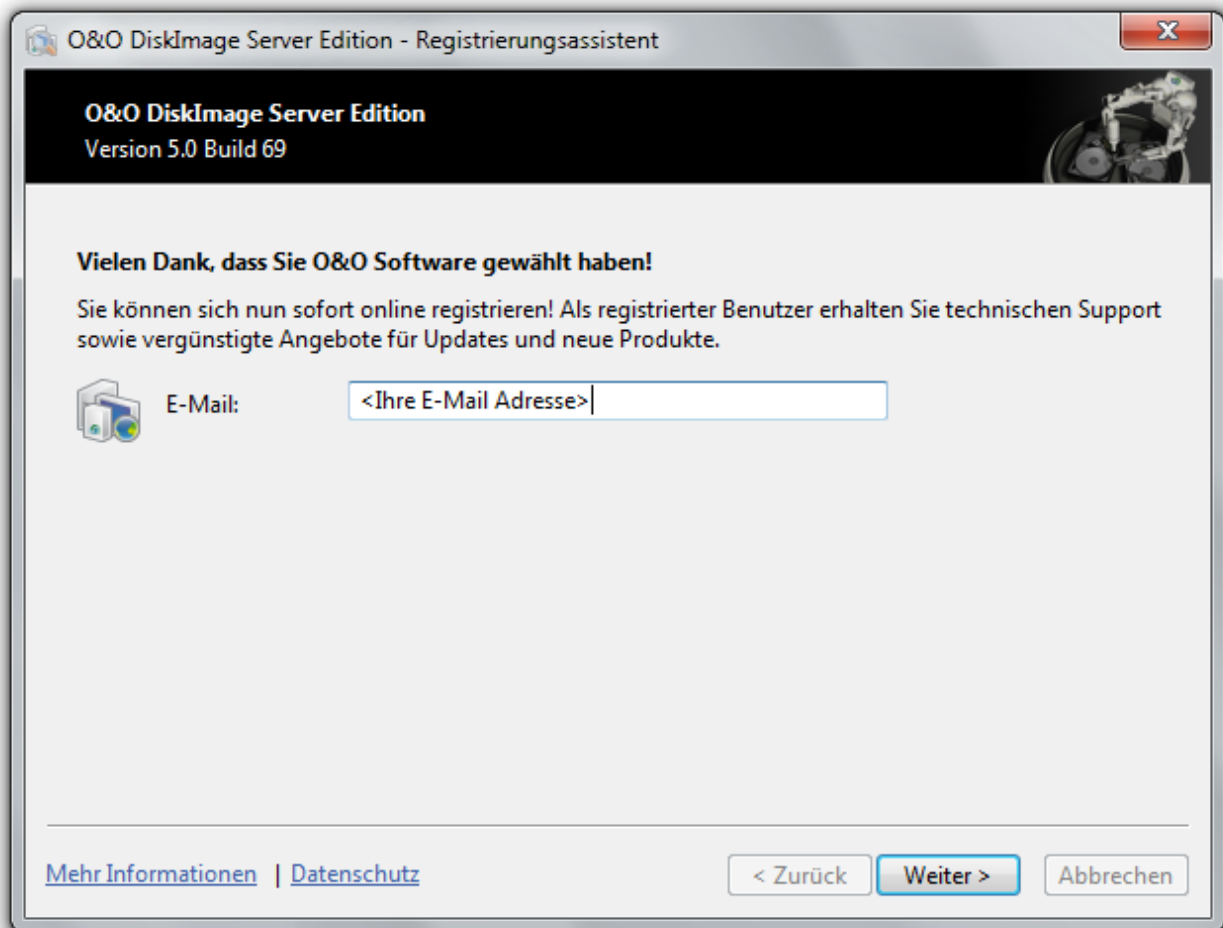
1. Wenn Sie die Option **Ich möchte meine Lizenz eingeben** wählen, erscheint ein Dialog, in dem Sie die Lizenzinformationen eintragen können. Den Lizenzschlüssel haben Sie beim Kauf der Software von uns erhalten.
Wenn Sie die Software **elektronisch als Download** erworben haben, geben Sie bitte die Lizenzinformationen ("Name", "Firma" und Lizenzschlüssel) so ein, wie sie in der E-Mail stehen, die Sie als Bestätigung erhalten haben.
Wenn Sie die Software in der **Box-Version** gekauft haben, geben Sie den Lizenzschlüssel so ein, wie er auf der mitgelieferten Lizenzkarte steht. Tragen Sie zusätzlich Ihren Namen und gegebenenfalls Ihre Firma ein.
2. Vergewissern Sie sich, dass Sie bei Eingabe des Lizenzschlüssels die Ziffer „1“ nicht mit dem Buchstaben „l“ verwechseln und keine Leerzeichen eingegeben haben.
3. Klicken Sie **Weiter**, um die Lizenzdaten zu speichern oder auf **Abbrechen**, um den Dialog zu verlassen und die Daten nicht zu speichern.
4. Wenn Sie den Lizenzschlüssel korrekt eingegeben haben, wird Ihnen dies im abschließenden Dialog bestätigt.

Falls Sie bei der Eingabe des Lizenzschlüssels auf Probleme stoßen sollten, setzen Sie sich bitte mit unserem Support in Verbindung: support@oo-software.com

Online-Registrierung

Um das O&O Programm online zu registrieren, benötigen Sie den Lizenzschlüssel, den Sie beim Kauf des Produktes erhalten haben.

Wenn Sie sich Online registrieren möchten, starten Sie das O&O Programm. Die Abfrage zur Online-Registrierung erscheint immer automatisch beim Erststart nach der Abfrage der Lizenzdaten, sofern Sie sich noch nicht Online registriert haben.



Online-Registrierung

Welche Vorteile bringt eine Online-Registrierung?

Der Vorteil der Online-Registrierung besteht darin, dass Ihre Kundendaten bei uns gespeichert werden und wir Ihnen dadurch einen noch besseren Service bieten können. Beispielsweise können Sie den Lizenzschlüssel bei Verlust schnell und unkompliziert bei uns anfordern. Den Lizenzschlüssel benötigen Sie beispielsweise für Updates oder wenn Sie Ihren Rechner neu aufsetzen und Ihr O&O Programm erneut installieren möchten.

Weitere Vorteile:

- Aktuelle Informationen rund um unsere Produkte
- Kostenlose Updates auf neue Releases des erworbenen Produktes (sog. Minor Updates)
- Möglichkeit zum kostengünstigen Upgrade auf neue Versionen (sog. Major Update)
- Zugang zu unserem Kundensupport

Wie funktioniert eine Online-Registrierung?

Wenn Sie das O&O Programm über unseren Online-Shop erworben haben, sind Sie bereits automatisch bei uns registriert. Haben Sie das O&O Programm im Fachhandel gekauft, werden Sie beim Erststart des Programmes gefragt, ob Sie sich registrieren möchten. Sie können sich dann sofort oder auch zu einem späteren Zeitpunkt registrieren. Voraussetzung ist eine funktionierende Internetverbindung und ein gültiger Lizenzschlüssel.

Alternativ gelangen Sie hier direkt zum Registrierungsformular:

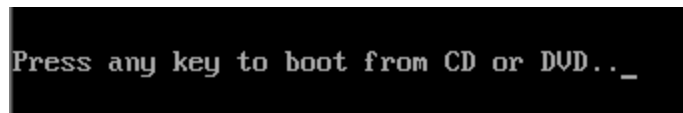
<http://www.oo-software.com/register>

Senden Sie uns dann einfach das ausgefüllte Online-Formular über die „Formular Absenden“-Funktion zu und profitieren Sie von einem noch besseren O&O Service in Ihrer Nähe.

Direkt von CD ohne Betriebssystem starten

Für das Starten der O&O RescueBox direkt von CD ist keine Installation der enthaltenen Programme notwendig. Sie benötigen diese Funktion der CD beispielsweise dann, wenn Sie mit O&O DiskImage Ihre Systempartition wiederherstellen möchten oder Windows nicht mehr startet und Sie trotzdem Ihre Daten mit den integrierten Datentrrettungsprodukten wiederherstellen möchten. Gehen Sie zum Starten der O&O RescueBox ohne Betriebssystem wie folgt vor.

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr System von der CD aus gestartet werden kann. Entsprechende Einstellungen können Sie im BIOS vornehmen. Weitere Informationen dazu bekommen Sie von Ihrem Motherboard-Hersteller.
2. Legen Sie die O&O-RescueBox-CD in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Rechners ein.
3. Starten Sie den Rechner neu.
4. Folgen Sie der Anweisung zum Starten der CD. Im Anschluss erscheint das Fenster mit den Systemeinstellungen.
5. Bestätigen Sie bitte die Lizenzbestimmung der O&O RescueBox.
6. Im nächsten Schritt können Sie nachträglich Treiber für Geräte laden, für die unter Windows PE („Preinstallation Environment“) noch keine Treiber gefunden wurden.
7. Wählen Sie **OK**, um die O&O RescueBox zu starten.

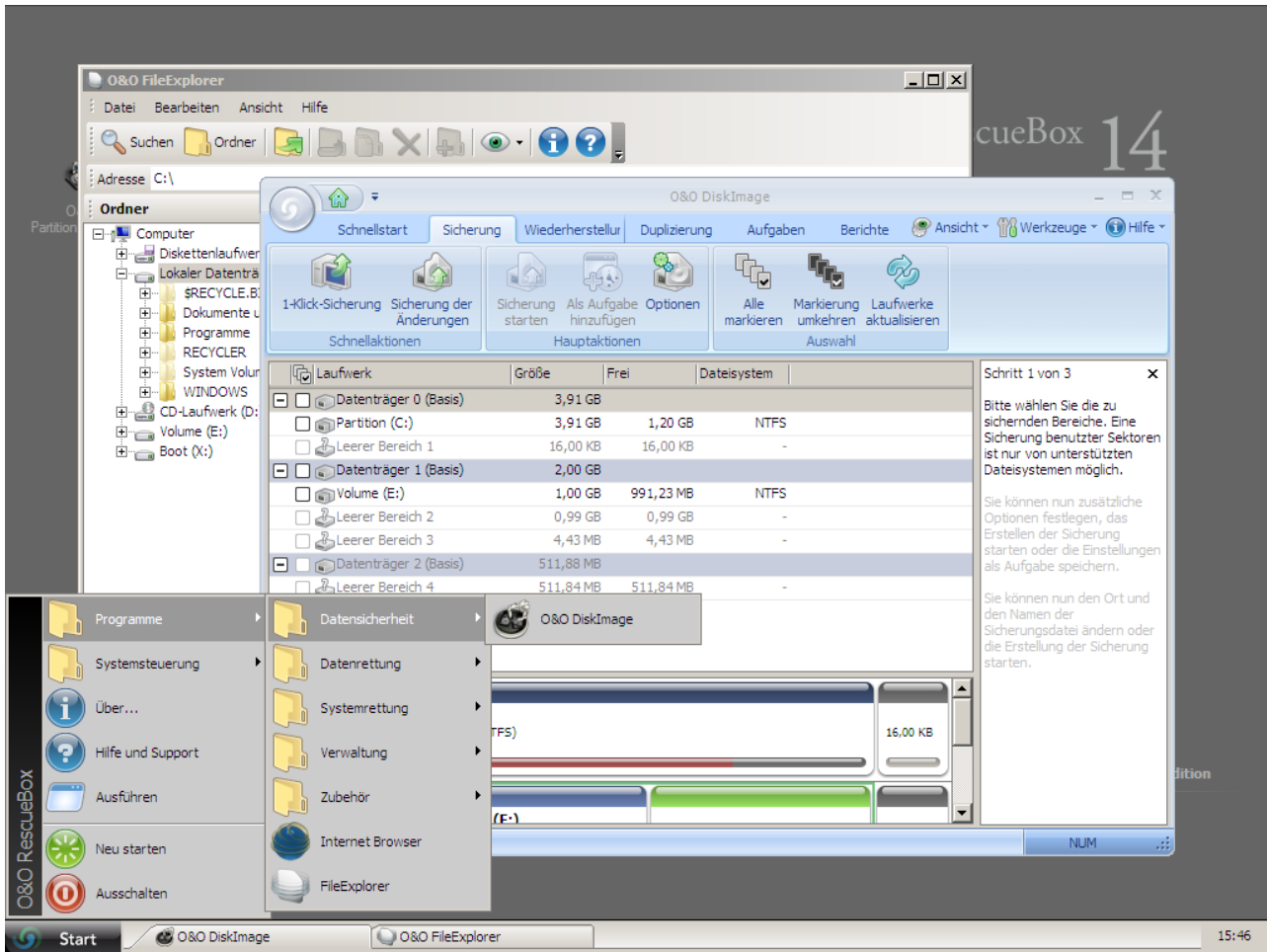


```
Press any key to boot from CD or DVD.._
```

Desktopanzeige zum starten von CD

Hinweis: Wenn Sie einen zusätzlichen Treiber unter Windows PE geladen haben, kann unter Umständen eine Meldung mit einer Neustart-Aufforderung erscheinen. Diese Meldung wird automatisch von Windows PE angezeigt, sie ist beim Start von CD aber irrelevant. Lehnen Sie daher die Aufforderung ab und folgen Sie den weiteren Anweisungen im Dialogfenster.

Direkt von CD ohne Betriebssystem starten



Startmenü der O&O RescueBox unter Windows PE

Treiber laden

Sollte bei Benutzung der Start-CD unter Windows PE ein Gerät, z.B. eine Festplatte oder eine Netzwerkkarte, nicht automatisch erkannt werden, so fehlt unter Umständen der notwendige Treiber für den Controller (z.B. bei RAID-Controllern).

Das Nachladen der Treiber kann direkt nach der Ausführung der Start-CD im Dialog **O&O Systemeinstellungen** im Reiter **Treiber** durchgeführt werden. Sie können diesen Dialog auch zu einem späteren Zeitpunkt unter **Start/O&O Systemeinstellungen/Treiber** erreichen.

Um einen Treiber zu laden gehen Sie wie bitte wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Reiter **Treiber** im Dialog **O&O Systemeinstellungen** wie oben beschrieben.
2. Es werden alle von Windows erkannten Geräte und alle Geräte ohne installierten Treiber angezeigt.
3. Wählen Sie ein Gerät aus, für das Sie einen Treiber nachladen möchten.
4. Klicken Sie auf **Laden**.
5. Wählen Sie den gewünschten Treiber, beispielsweise auf einem der angeschlossenen Festplatten, USB-Sticks oder CD*, aus.
6. Wählen Sie im Dialog **Öffnen** um den Treiber zu installieren.
7. Abschließend erhalten Sie eine Programmmeldung, die Sie über den Verlauf der Installation informiert.

Direkt von CD ohne Betriebssystem starten

* **Hinweis:** Sie können die Start-CD aus dem Laufwerk entfernen, um eine Treiber-CD von einem Hersteller einzulegen.

Hinweis: Bitte berücksichtigen Sie dabei, dass Sie die Treiber für Windows Server 2008 32 Bit benötigen, evtl. reichen auch Treiber für Windows Vista 32 Bit.

Hinweis: Wenn Sie einen zusätzlichen Treiber unter Windows PE geladen haben, kann unter Umständen eine Meldung mit einer Neustart-Aufforderung erscheinen. Diese Meldung wird automatisch von Windows PE angezeigt, sie ist beim Start von CD aber irrelevant. Lehnen Sie daher die Aufforderung ab und folgen Sie den weiteren Anweisungen im Dialogfenster.

Hinweis: Verschlüsselte Laufwerke werden unter Windows PE nicht unterstützt.

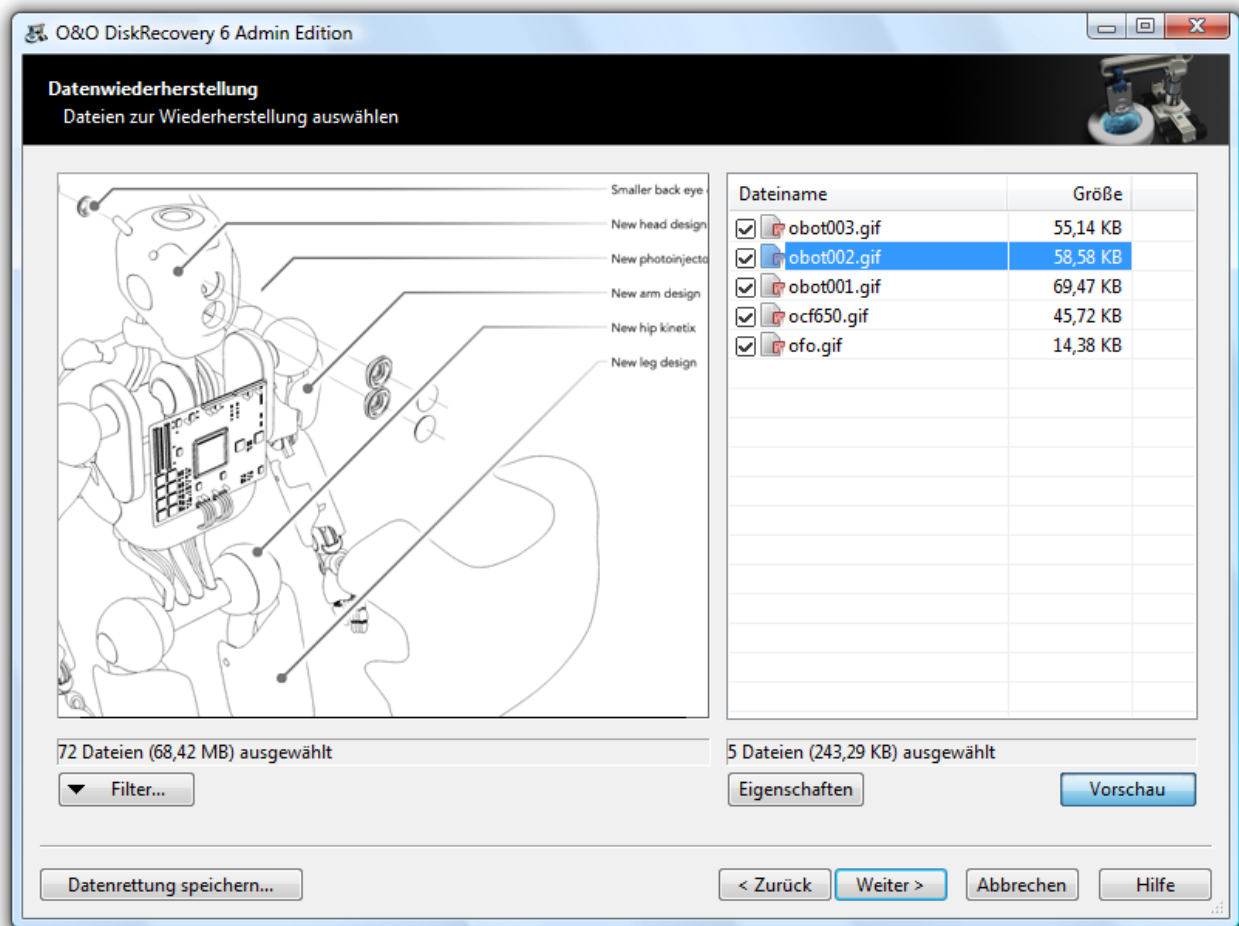
Erste Schritte mit O&O DiskRecovery

Schließen Sie das Laufwerk, von dem die Daten wiederhergestellt werden müssen an Ihren Computer an. Die Voraussetzung dabei ist, dass Sie über ein lauffähiges Windows-Betriebssystem verfügen.

1. Starten Sie O&O DiskRecovery aus dem **Startmenü/Alle Programme/O&O Software/O&O DiskRecovery**.
2. Nach dem Start gelangen Sie mit **Weiter** zur Laufwerksauswahl. Wählen Sie das Laufwerk aus, von dem Sie Daten retten möchten, und bestätigen Sie mit **Weiter**.
3. Bestätigen Sie erneut die Voreinstellungen für die Datenrettung auf der nächsten Seite mit **Weiter**. Anschließend können Sie auf der folgenden Seite die Datenrettung starten.
4. Nach Abschluss des Suchvorgangs können Sie aus der Verzeichnis- und Dateiliste die Dateien auswählen, die Sie wiederherstellen möchten. Bei einigen Dateitypen (z.B. bei Bildern) können Sie die Inhalte der Datei sehen. Diese Funktion wird mit **Vorschau** eingeschaltet.
5. Mit **Weiter** gelangen Sie nun zur Auswahl des Zielverzeichnisses, in das die Dateien gespeichert werden sollen.
6. Im nächsten Schritt werden die Dateien wiederhergestellt. Nach Abschluss des Vorgangs erhalten Sie einen Statusbericht, der die Aktionen nochmals zusammenfasst. Sie können O&O DiskRecovery nun beenden.

Hinweis: Bittstellen Sie sicher, dass ausreichend Speicherplatz dafür zur Verfügung steht und das Zielverzeichnis nicht auf dem Datenträger liegen darf, von dem aus die Rettung durchgeführt wird.

Hinweis zu O&O RescueBox/O&O BlueCon: Es ist möglich, die Datenwiederherstellung direkt von der bootfähigen O&O RescueBox-CD oder der O&O BlueCon-CD auszuführen, ohne dabei ein lauffähiges Windows-Betriebssystem zu haben.



Vorschau für Bilddatei

Auswahl der Suchverfahren

In O&O DiskRecovery werden verschiedene Suchverfahren in Kombination angeboten. Die Suchverfahren wenden unterschiedliche Technologien zur Datenrettung an, die sich gegenseitig optimal ergänzen.

Standardmäßig sind alle Suchverfahren aktiviert. Bei der Suche nach gelöschten Dateien werden dadurch alle Suchverfahren angewendet. Dies kann, je nach Größe des Datenträgers einige Zeit in Anspruch nehmen.

Die Auswahl von einzelnen Suchverfahren, z.B. nur O&O UnErase, bietet den Vorteil, dass die Suche nach gelöschten Dateien schneller vor sich geht. Sollten Sie nach dem ersten Suchverfahren Dateien vermissen, können Sie ein weiteres Suchverfahren anwenden.

Hinweis: Es kann passieren, dass beim Suchlauf nicht alle drei Suchverfahren vollständig durchlaufen. Dies kann an der überhöhten Speicherauslastung während des Suchlaufs liegen. Sie erkennen dies, wenn z.B. eine hohe Anzahl an Dateien gefunden wird oder von einem der drei Suchverfahren gar keine Daten gefunden werden. Um dies zu umgehen, sollten Sie eine erneute Suche durchführen und dabei ein Suchverfahren deaktivieren. Also z.B. entweder O&O UnErase und O&O FormatRecovery ODER O&O UnErase und O&O DiskRecovery.

O&O UnErase

Mit den intelligenten Suchalgorithmen von O&O UnErase nimmt die Suche nach Dateien selbst auf sehr großen Festplatten wenig Zeit in Anspruch. Auch wenn ein Teil Ihrer Datei bereits mit anderen Daten überschrieben wurde, können möglicherweise die noch intakten Teile der Datei wiederhergestellt werden. Allerdings ist es möglich, dass dabei nicht alle gelöschten Dateien gefunden werden.

O&O FormatRecovery

Im Gegensatz zu O&O UnErase und O&O DiskRecovery kann O&O FormatRecovery außerdem Daten wiederherstellen, deren Verzeichnis- und Strukturinformationen komplett fehlen. Die erweiterten Funktionen der speziellen Suchalgorithmen von O&O FormatRecovery ermöglichen das Auffinden und Ignorieren von defekten Sektoren. Dadurch ist eine Datenrettung auch bei beschädigten, aber noch ansprechbaren Datenträgern möglich.

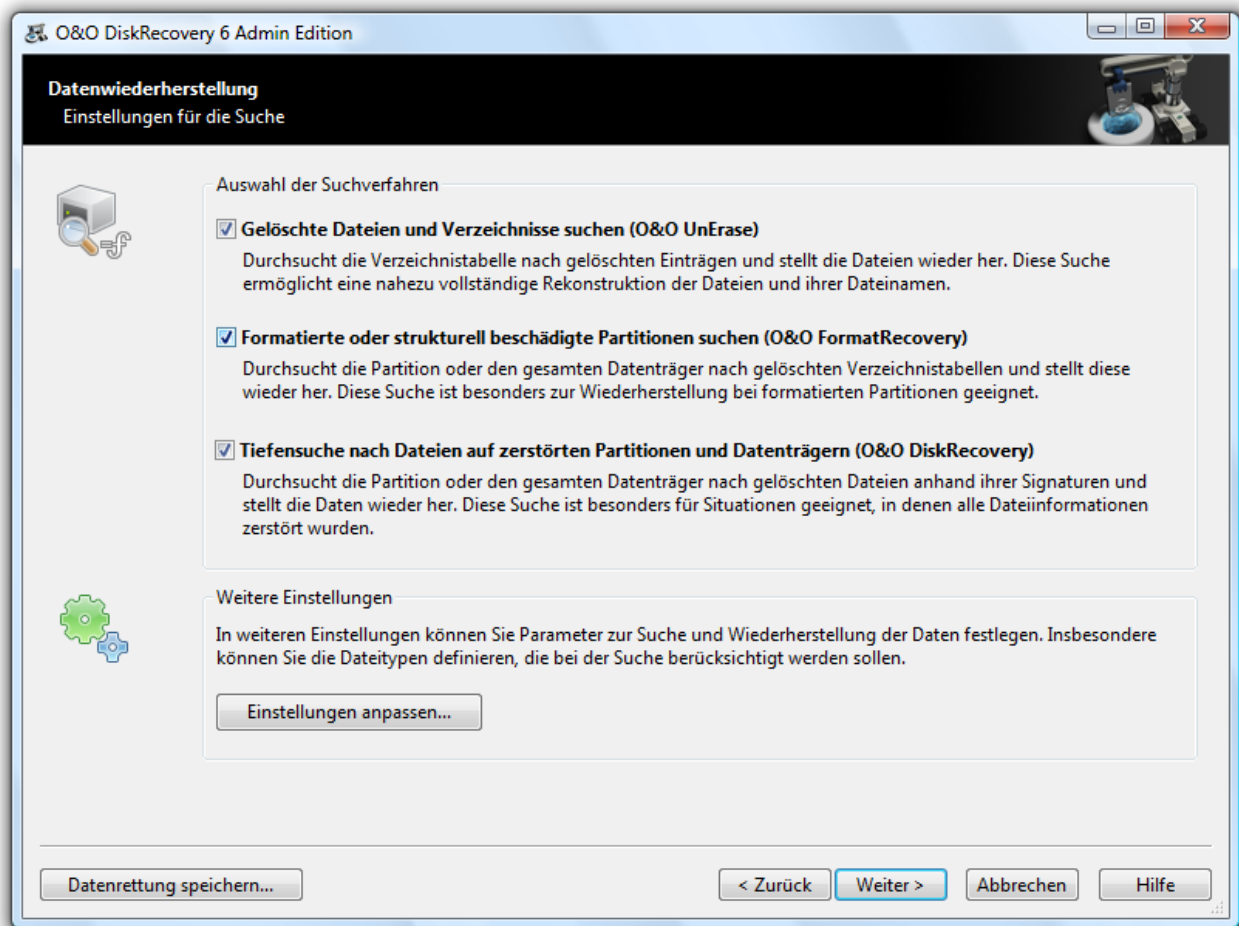
O&O DiskRecovery

Die Suchalgorithmen von O&O DiskRecovery durchsuchen jeden Sektor der Festplatte, der Speicherkarte oder des USB-Sticks nach verlorenen Dateien. Selbst bei formatierten oder zerstörten Dateisystemen haben Sie beste Chancen, noch Daten zu rekonstruieren. Nach Abschluss eines Scanvorgangs ist eine Vorschau auf die wiederherstellbaren Dateien möglich. O&O DiskRecovery unterstützt in der Vorschaufunktion diverse Bild- und Textformate, unter anderem JPEG, BMP, TIF u.v.a.

Es ist in den meisten Fällen sinnvoll, alle drei Suchverfahren für die Datenrettung einzusetzen.

Weitere Einstellungen können Sie unter **Einstellungen anpassen** vornehmen.

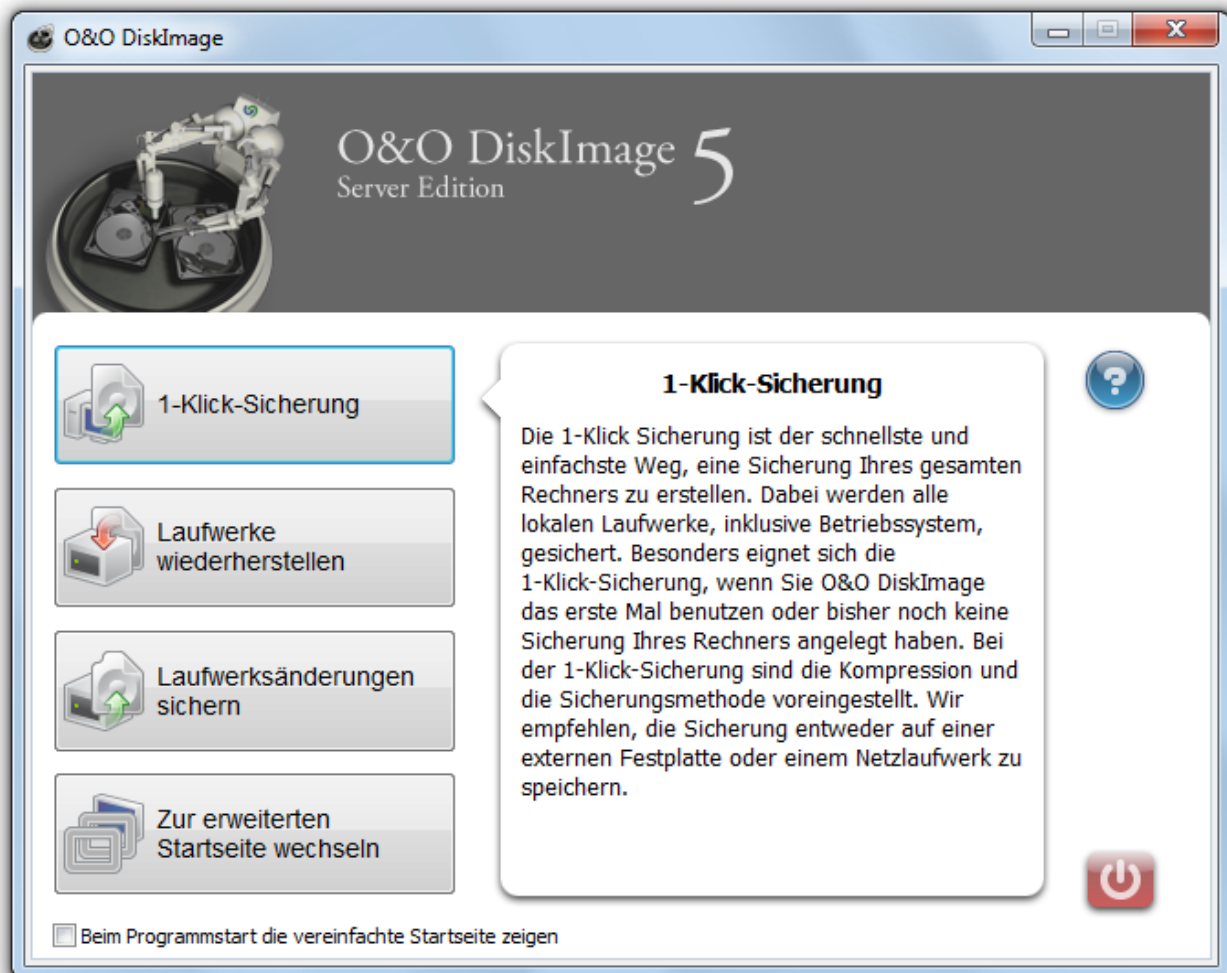
Hinweis: Beachten Sie bitte, dass das Suchverfahren von O&O FormatRecovery auf z.B. mit BitLocker verschlüsselten Festplatten keine Daten rekonstruieren kann.



Suchverfahren auswählen

Erste Schritte mit O&O DiskImage

In den folgenden Kapiteln wird erklärt, wie Sie nach der erfolgreichen Installation von O&O DiskImage einzelne Laufwerke oder Ihren gesamten Rechner sichern und wiederherstellen können. Starten Sie dafür O&O DiskImage entweder über das TrayIcon oder unter **Start/Alle Programme/O&O Software/O&O DiskImage**. Sie können sich die Online-Hilfe anzeigen lassen, indem Sie auf **Hilfe** klicken oder **F1** drücken.



Startseite von O&O DiskImage

Tipp: Wenn Sie weitere Funktionen, wie das Sichern einzelner Laufwerke oder eine Duplizierung (Kopie) Ihrer Laufwerke durchführen möchten, klicken Sie auf **Zur erweiterten Startseite wechseln** und arbeiten Sie von dort aus.

Mehr:

[1-Klick-Sicherung - Gesamten Rechner sichern](#)

[Laufwerksänderungen sichern](#)

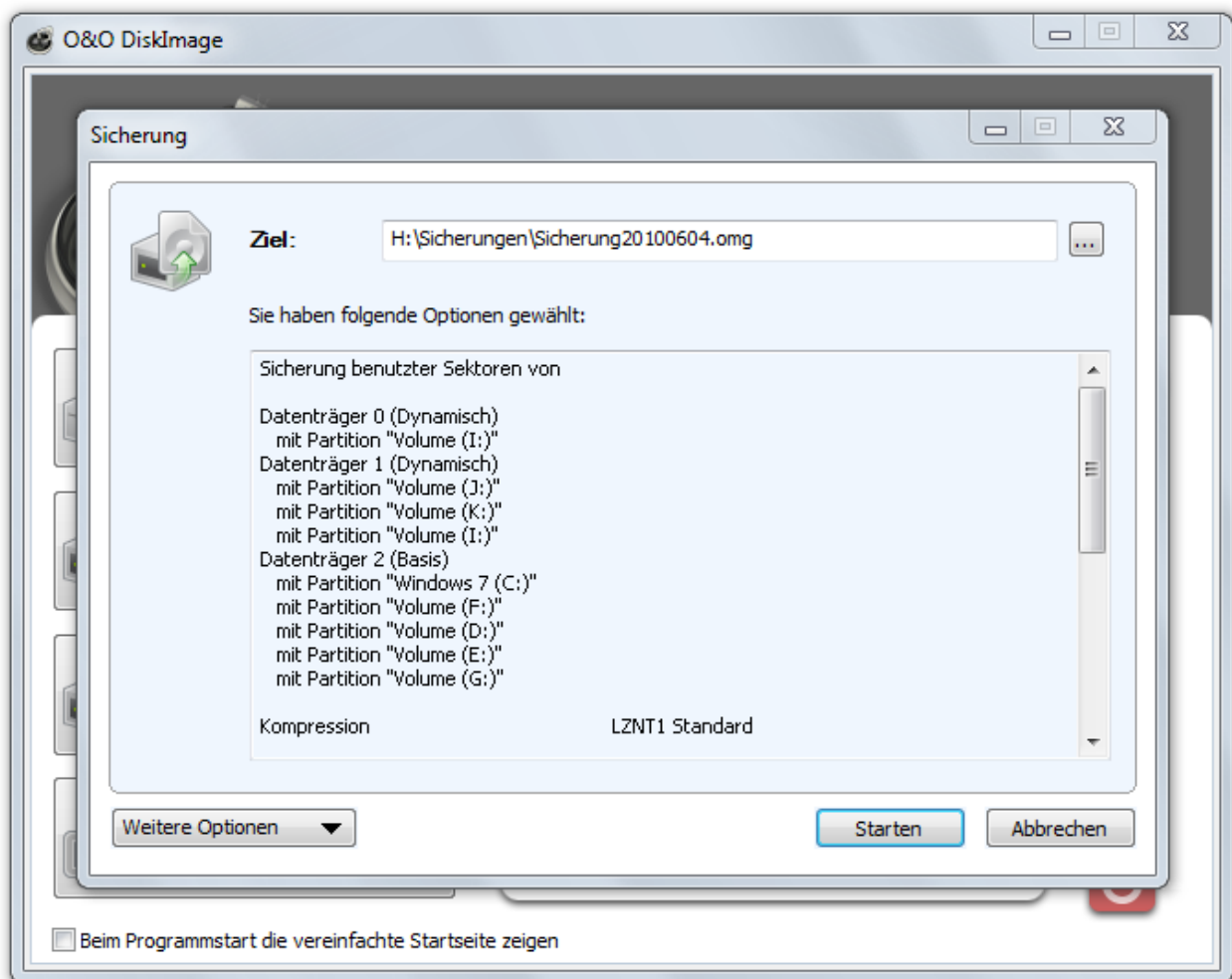
[Laufwerke wiederherstellen](#)

1-Klick-Sicherung - Gesamten Rechner sichern

Die 1-Klick Sicherung ist der schnellste und einfachste Weg, eine Sicherung Ihres Rechners, inklusive all Ihrer Daten und Einstellungen vorzunehmen. Besonders eignet sich die 1-Klick Sicherung, wenn Sie O&O DiskImage das erste Mal benutzen oder bisher noch keine Sicherung Ihres Rechners angelegt haben. Bei der 1-Klick-Sicherung wird Ihr gesamter Rechner, inklusive der Systempartition, gesichert. Dabei sind die Kompression (LZNT1) und die Sicherungsmethode (Sicherung benutzer Sektoren) voreingestellt. "1-Klick-Sicherung - Gesamten Rechner sichern"

Hinweis: Wir empfehlen die Nutzung eines externen Speichermediums, z.B. eine USB-Festplatte oder ein Netzlaufwerk, als Ziel für die 1-Klick-Sicherung.

1. Starten Sie O&O DiskImage und wählen Sie auf der Startseite **1-Klick-Sicherung**.
2. Überprüfen Sie im Anschluss bitte, ob der Zielpfad dem gewünschten Speicherort für die Sicherung entspricht.
3. Die Sicherung wird automatisch nach dem Erstellungsdatum benannt, Sie können aber auch manuell einen beliebigen Namen eingeben.
4. Klicken Sie auf **Starten** um den Sicherungsvorgang zu beginnen. Der Sicherungsvorgang kann, je nach Größe der Festplatte(n), einige Zeit in Anspruch nehmen.



Einstellungen bei der 1-Klick-Sicherung

Tipp: Weitere Einstellungen können Sie im Dialog unter **weitere Optionen** tätigen.

Laufwerksänderungen sichern

Mit der Funktion **Laufwerksänderungen sichern** kann eine Sicherung erzeugt werden, die nur die Änderungen seit der letzten Ausgangssicherung speichert. Die Sicherung der Änderungen nimmt in der Regel weniger Speicherplatz in Anspruch als eine Vollsicherung.

Um eine Sicherung der Änderungen durchzuführen, müssen Sie vorher mindestens eine Vollsicherung der jeweiligen Laufwerke erstellt haben. Als Ausgangssicherung kann entweder die Vollsicherung, die mit den Sicherungsmethoden „Sicherung benutzter Sektoren“, „Forensisch“ oder „Direkt Forensisch“ erzeugt wurde, oder eine vorangegangene inkrementelle/differenzielle Sicherung dienen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Rechner auf das Laufwerk mit der Ausgangssicherung zugreifen kann.
2. Klicken Sie auf der Startseite von O&O DiskImage auf **Laufwerksänderungen sichern**.
3. Wählen Sie im Browserfenster Ihre Ausgangssicherung aus und klicken Sie auf **Öffnen**.
4. Sie können nun entweder das vorgeschlagene Laufwerk für die Speicherung der Sicherung auswählen oder einen neuen Zielpfad angeben. Es empfiehlt sich aus Gründen der Übersichtlichkeit, die Ausgangssicherung und die zugehörige inkrementelle/differenzielle Sicherung auf dasselbe Laufwerk zu speichern. Sie haben aber die Möglichkeit, jedes beliebige Laufwerk auszuwählen.
5. Die Sicherung wird automatisch nach dem Erstellungsdatum benannt, Sie können aber auch manuell einen Namen eingeben.
6. Klicken Sie anschließend auf **Starten**, um eine inkrementelle/differenzielle Sicherung von der Ausgangssicherung zu erzeugen. Die Sicherungsmethode der ursprünglichen „ganzen“ Sicherung, z.B. nur benutzte Sektoren, bleibt dabei gleich und ist auch nicht veränderbar.

Hinweis: Die Option **Datenvergleich mit Prüfsummen** ist standardmäßig immer eingestellt. Beim Sicherungsvorgang der inkrementellen Sicherung genügt dann die letzte inkrementelle Sicherung als Ausgangssicherung. Sollte **Datenvergleich mit Prüfsummen** nicht eingestellt gewesen sein, benötigen Sie neben der inkrementellen Sicherung die letzte Vollsicherung und alle vorangegangenen inkrementellen Sicherungen, da auf diese beim Sicherungsvorgang zugegriffen werden muss.

Laufwerke wiederherstellen

Wenn Sie eines oder mehrerer Laufwerke aus einer bestehenden Sicherung wiederherstellen möchten, klicken Sie auf der Startseite von O&O DiskImage auf **Laufwerke wiederherstellen**. Standardmäßig navigiert O&O DiskImage dabei zu der Stelle, an der die letzte Sicherung abgelegt wurde. Sollte die vorgeschlagene Sicherungsdatei nicht der gewünschten Sicherungsdatei entsprechen, durchsuchen Sie Ihre Laufwerke und geben den Pfad zur Sicherungsdatei an.

1. Wählen Sie im Dialogfenster die Sicherungsdatei (*.omg) oder (*.vhd) und klicken Sie auf **Öffnen**.
2. Im Anschluss werden Ihnen alle Laufwerke, die in der ausgewählten Sicherung enthalten sind, angezeigt.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen bei dem Laufwerk, das Sie wiederherstellen ("zurückspielen") möchten.

4. Wählen Sie im anschließenden Dialog ein Ziellaufwerk für die Wiederherstellung aus, indem Sie das jeweilige Kontrollhäkchen aktivieren. Sie können entweder ein existierendes Laufwerk ersetzen oder ein neues Laufwerk, z.B. in einem leeren Bereich, erstellen.
5. Klicken Sie auf **Zuordnen** wenn Sie mit der Wiederherstellung fortfahren möchten oder noch weitere Laufwerke aus der Sicherung wiederherstellen möchten.
6. Im Folgedialog können Sie unter **Weitere Optionen** festlegen, ob nach der Wiederherstellung bestimmte Funktionen ausgeführt werden sollen. Standardmäßig sind diese Funktionen deaktiviert.
7. Wenn Sie alle Einstellungen getätigt haben, klicken Sie auf **Starten**, um mit dem Wiederherstellungsvorgang zu beginnen.

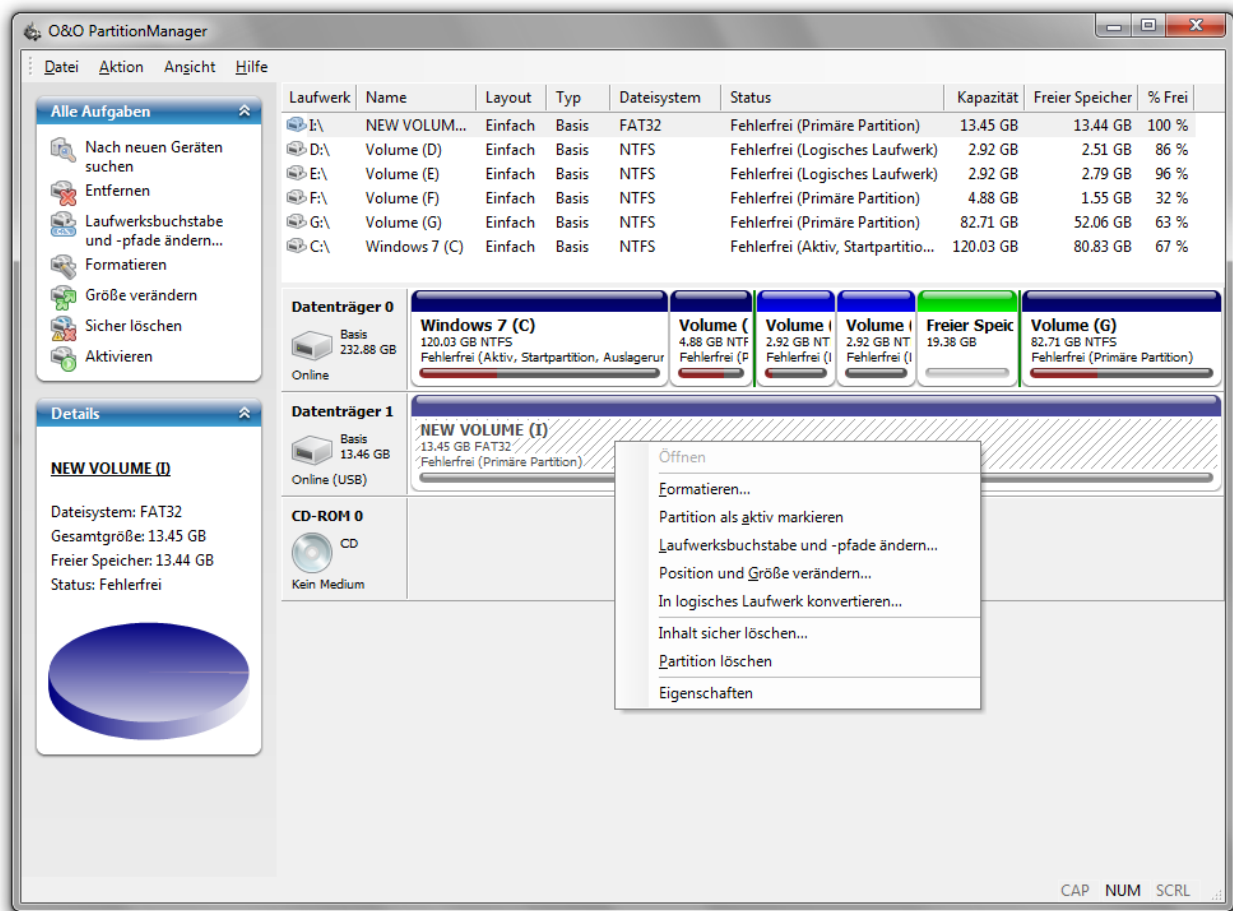
Wichtig: Die Sicherung überschreibt beim Wiederherstellungsvorgang Ihr ausgewähltes Laufwerk mit den gespeicherten Laufwerksdaten der Sicherung. Alle auf dem Ziellaufwerk gespeicherten Daten gehen dadurch verloren und werden mit denen der Sicherung ersetzt.

Erste Schritte mit O&O PartitionManager

Folgende Kapitel geben Ihnen einen Überblick über die Programmfunktionen des O&O PartitionManagers. Viele Funktionen sind ähnlich denen der Datenträgerverwaltung von Windows aufgebaut. Darüber hinaus enthält der O&O PartitionManager aber noch weitere nützliche Funktionen, die Ihnen die Festplattenverwaltung erleichtern.

Sie können O&O PartitionManager unter **Start/Programme/O&O Software/O&O PartitionManager** starten. Die Online-Hilfe öffnet sich, indem Sie auf **Hilfe** klicken oder **F1** drücken.

Wichtig! Falls eine Aufgabe nicht erfolgreich ausgeführt werden kann, besteht das Risiko, dass Daten, die auf den betreffenden Laufwerken gespeichert sind, teilweise oder ganz verloren gehen. Erstellen Sie bitte im Zweifelsfall vor der Anwendung des O&O PartitionManagers eine Sicherung der Originallaufwerke, beispielsweise mit [O&O DiskImage](#).



Benutzeroberfläche von O&O PartitionManager

Größe eines Laufwerks ändern

Sie können die Größe einer Partition, eines Volumes oder eines übergreifenden Volumes verändern. Auch das verschieben einer Partition ist möglich.

Mehr:

[Größe einer Partition verändern](#)

[Partition verschieben](#)

[Größe eines Volumes ändern](#)

[Minimale Größe optimieren](#)

Größe einer Partition ändern

1. Um die Größe einer Partition zu verändern, klicken Sie auf der Startseite von O&O PartitionManager im Kontextmenü der gewünschten Partition oder in der Menüleiste unter **Aktion/Alle Aufgaben** auf **Position und Größe verändern**
2. Passen Sie im Dialogfenster unter **Größe der Partition** die Größe gemäß dem angezeigten Minimal- bzw. Maximalwert an.

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass Sie die Partition nur um den freien Speicherplatz vergrößern können, der in der grafischen Laufwerksanzeige genau hinter dem Laufwerk liegt.

Tipp: Bei einer Verkleinerung empfehlen wir die Option [Minimale Größe der Partition optimieren](#) zu wählen, bevor Sie das Laufwerk verkleinern. Die Optimierung kann, je nach Größe der Partition, einige Zeit in Anspruch nehmen.



Änderung der Größe einer Partition

Wichtig: Falls die Aufgabe nicht erfolgreich ausgeführt werden kann, besteht das Risiko, dass Daten, die auf dem Laufwerk gespeichert sind, teilweise oder ganz verloren gehen. Erstellen Sie im Zweifelsfall vor der Vergrößerung eines Laufwerks eine Sicherung des Originallaufwerks z.B. mit O&O DiskImage.

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass das Vergrößern oder Verkleinern der Systempartition nur von der Start-CD aus und unter Windows PE möglich ist.

Partition verschieben

Wichtig! Ab dem Betriebssystem Windows Vista wird von einer Verschiebung der Systempartition abgeraten. Das Verschieben hätte zur Folge, dass Windows beim nächsten Start Ihres Rechners nicht mehr automatisch startet.

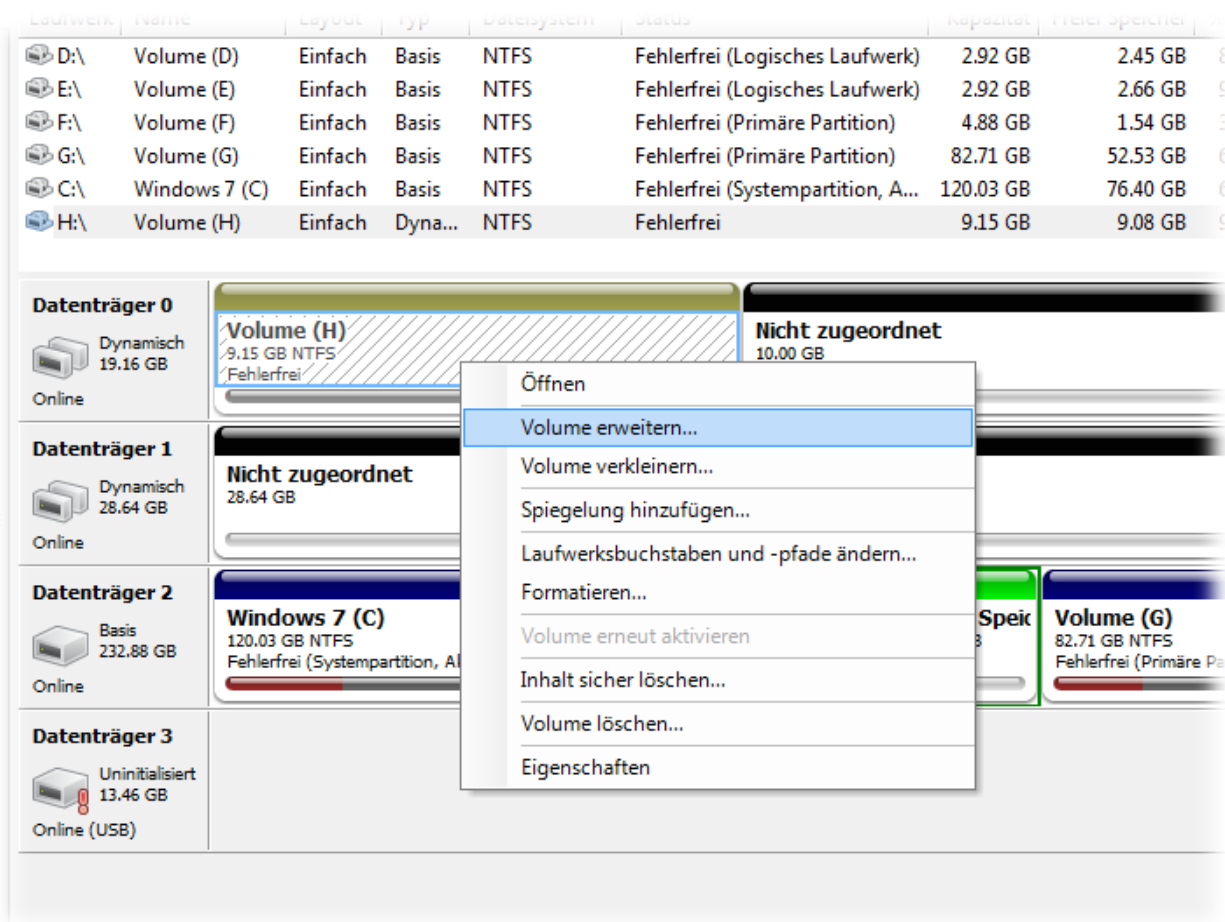
Hinweis: Beachten Sie bitte, dass Sie die Partition nur um den freien Speicherplatz verschieben können, der in Richtung der Verschiebung noch auf der Festplatte vorhanden ist. Der freie Speicherplatz muss direkt hinter der Partition liegen, ansonsten ist eine Verschiebung nicht möglich.

1. Um eine Partition zu verschieben, klicken Sie im Kontextmenü der Partition oder in der Menüleiste unter **Aktion/Alle Aufgaben** auf **Position und Größe verändern**.
2. Passen Sie unter **Anfang der Partition** die Lage der Partition auf der Festplatte an. Je höher der Wert, desto weiter nach hinten verschiebt sich die Partition.

Größe eines Volumens ändern

Volumes liegen auf dynamischen Datenträgern. Es gibt einfache Volumes und übergreifende Volumes. Ein übergreifendes Volume muss auf mindestens zwei dynamischen Datenträgern liegen.

- Um ein Volume zu vergrößern, klicken Sie im Kontextmenü des Volumes auf **Volume erweitern**. Im Assistenten werden Ihnen alle verfügbaren Datenträger angezeigt.



Kontextmenü eines Volumes

Einfaches Volume erweitern

1. Wenn Sie das Volume einfach nur vergrößern möchten, geben Sie die gewünschte Größe unter **Speicherplatz in MB** an.
2. Folgen Sie mit **Weiter** dem Assistenten und tätigen Sie weitere Einstellungen. Das Volume wird im Anschluss vergrößert angelegt.

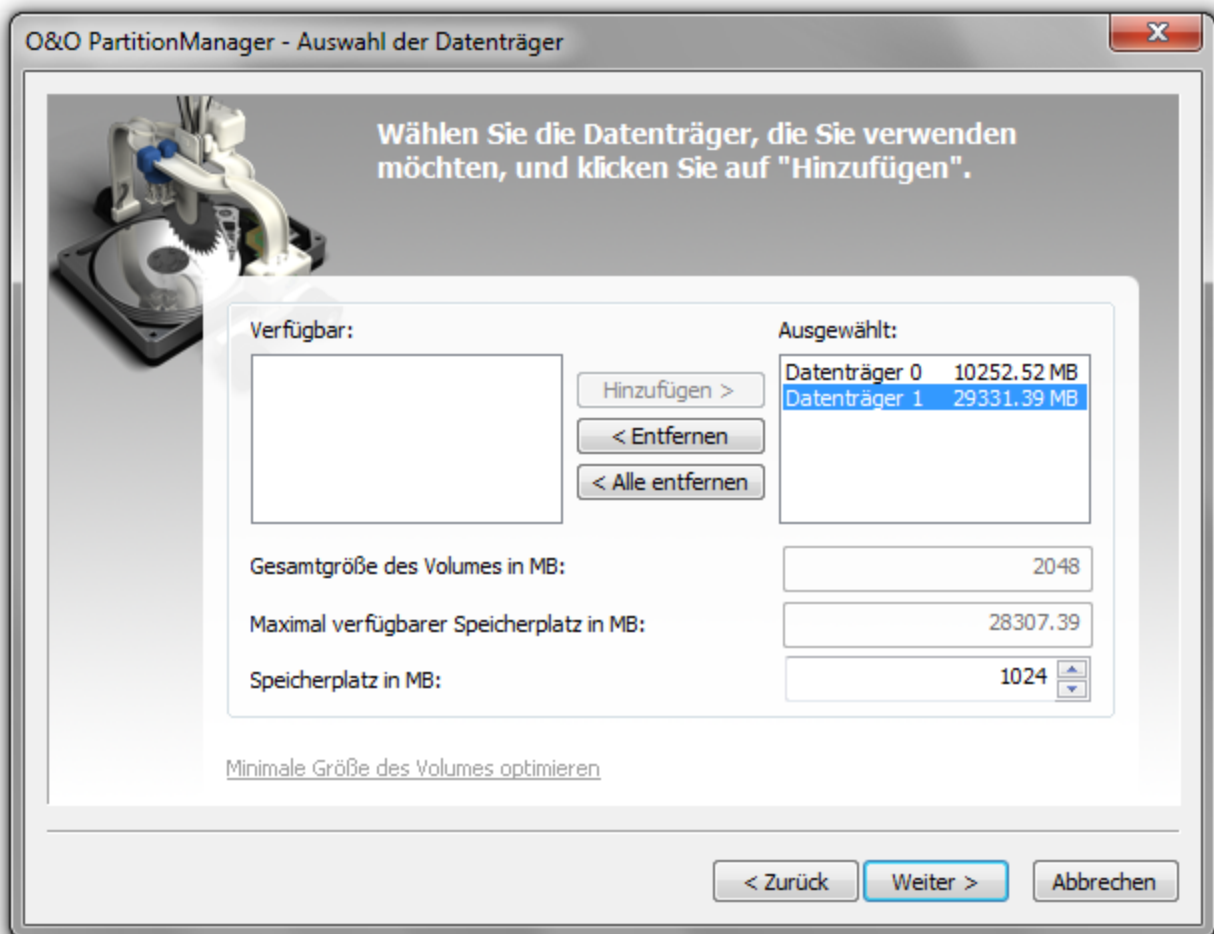
Volume auf mehrere Datenträger verteilt erweitern

1. Wenn Sie ein Volume auf weitere Datenträger vergrößern möchten, wählen Sie links weitere verfügbare Datenträger aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**. Dadurch wird das Volume im späteren Verlauf automatisch als übergreifendes Volume angelegt.
2. Bestimmen Sie nun jeweils die Größe des Volumes pro Datenträger. Markieren Sie dazu den ersten Datenträger unter "Ausgewählt" und geben Sie die gewünschte Größe des Volumes unter **Speicherplatz in MB** an. Markieren Sie danach den zweiten Datenträger und geben Sie die gewünschte Größe des Volumes auf diesem Datenträger an.
3. Folgen Sie mit **Weiter** dem Assistenten und tätigen Sie weitere Einstellungen. Das übergreifende Volume wird im Anschluss auf die Datenträger verteilt angelegt.

Volume verkleinern

1. Um ein Volume zu verkleinern, klicken Sie im Kontextmenü des Volumes auf **Volume verkleinern**. Im Assistenten werden Ihnen im Anschluss alle verfügbaren Datenträger angezeigt.
2. Sollte sich das Volume auf mehreren Datenträgern befinden (übergreifendes Volume) können Sie auswählen, ob das Volume auf allen Datenträgern oder nur auf ausgewählten Datenträgern verkleinert werden soll.
3. Wählen Sie dazu durch **Hinzufügen /Entfernen** die gewünschten Datenträger aus. Wenn Sie einen Datenträger der Auswahl entfernen, wird das Volume auf diesem Datenträger nicht verkleinert.
4. Folgen Sie mit **Weiter** dem Assistenten und tätigen Sie weitere Einstellungen. Das Volume wird im Anschluss verkleinert.

Hinweis: Es können nur einfache Volumes oder übergreifende Volumes vergrößert und verkleinert werden. RAID- und Spiegel- und Stripesetvolumes können nicht verändert werden.



Größe eines Volumes verändern

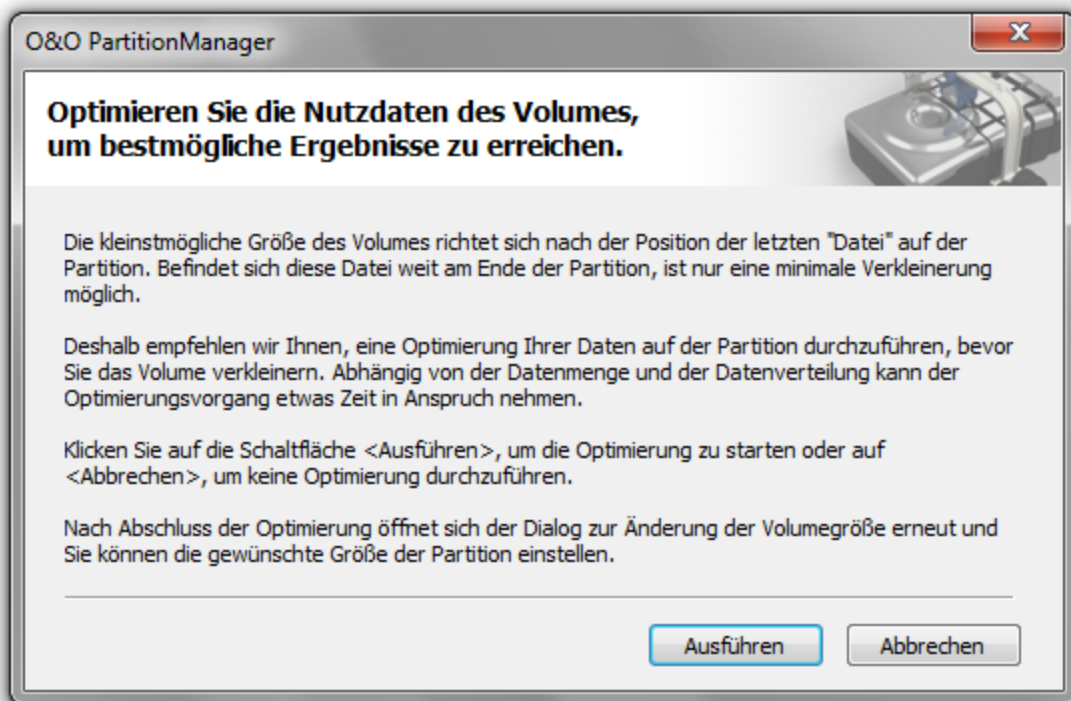
Minimale Größe optimieren

Sie können ein Laufwerk (Volume oder Partition) nur um seinen freien Speicherplatz und bis zur physikalisch letzten Datei auf dem Volume verkleinern. Manche Laufwerke weisen auch zwischen den Dateien freien Speicher (sog. "Lücken") auf, die bei einer Verkleinerung nicht genutzt werden können. Diese Lücken können mit einer Optimierung geschlossen werden. Wir empfehlen deshalb, vor der Verkleinerung des Laufwerks eine Optimierung

durchzuführen. Dabei werden alle Dateien neu geordnet und platzsparend hintereinander gespeichert. Das Ergebnis ist, dass sich die physikalische Lage der Dateien auf dem Laufwerk nach "vorne" verschiebt, so dass sich der Abstand der letzten Datei zum Ende des Laufwerks vergrößert. Dadurch kann das Laufwerk nun maximal verkleinert werden. Der Vorgang der Optimierung basiert auf der Technologie unseres vielfach ausgezeichneten Defragmentierungsprogramms O&O Defrag.

Wichtig: Falls die Verkleinerung des Laufwerks nicht erfolgreich ausgeführt werden kann, besteht das Risiko, dass Daten, die auf dem Laufwerk gespeichert sind, teilweise oder ganz verloren gehen. Erstellen Sie im Zweifelsfall vor der Verkleinerung eines Laufwerks eine Sicherung des Originallaufwerks z.B. mit O&O DiskImage.

Hinweis: Beachten Sie bitte, dass das Vergrößern oder Verkleinern der Systempartition nur von der Start-CD aus und unter Windows PE möglich ist.



Minimale Größe optimieren

Support und Kontakt

Um Näheres über das O&O Programm zu erfahren, besuchen Sie bitte unsere Website <http://www.oo-software.com>, die Ihnen die neusten Informationen über die Weiterentwicklung unserer Produkte liefert. Es gibt ebenfalls regelmäßig aktualisierte FAQ, welche Hilfestellungen für die häufigsten Fragen und Problemstellungen hinsichtlich unserer Produkte bieten.

Alle registrierten Kunden erhalten ab dem Registrierungsdatum 30 Tage lang kostenfreien Installationssupport. Vergessen Sie bitte nicht, Ihren Registrierungscode anzugeben, wenn Sie sich an unseren Support wenden.

Bitte lesen Sie die häufig gestellten Fragen (FAQ) auf unserer Website, bevor Sie sich an unseren Support wenden. Vielleicht gibt es dort schon eine Antwort für Ihr spezielles Problem.

O&O Software GmbH

Anschrift: Am Borsigturm 48
13507 Berlin
Deutschland

Tel.: +49(0)30 4303 4303

Fax: +49(0)30 4303 4399

Web: <http://www.oo-software.com>

E-Mail: support@oo-software.de

sales@oo-software.de

Autorisierte Vertriebspartner

Für alle Fragen rund um die Lizenzierung und den Erwerb unserer Softwareprodukte stehen Ihnen autorisierte Vertriebspartner in über 30 Ländern mit Rat und Tat zur Seite. Namen und Anschriften unserer Partner finden Sie auf unserer Website im Bestellen-Bereich. Gerne nennen wir Ihnen einen autorisierten Partner in Ihrer Nähe.

Endbenutzer-Lizenzvertrag 2.7 (EULA)

O&O Software GmbH

Allgemeiner und besonderer Teil

Allgemeiner Teil

WICHTIG - BITTE SORGFÄLTIG LESEN

Dieser Endbenutzer-Lizenzvertrag (EULA) ist in zwei Teile untergliedert: einen allgemeinen Teil, der für alle O&O Produkte gültig ist, und einen besonderen Teil, der produktabhängige Bestimmungen enthält. Beide Teile werden mit Annahme dieser Lizenzbedingungen Bestandteil Ihres Vertrages mit der O&O Software GmbH, Am Borsigturm 48, 13507 Berlin. Sollten Sie Fragen zu diesem Vertrag und den Lizenzbedingungen haben, steht unser Serviceteam Ihnen gerne unter info@oo-software.com zur Verfügung.

Das Softwareprodukt wird sowohl durch Urheberrechtsgesetze und internationale Urheberrechtsverträge als auch durch andere Gesetze und Vereinbarungen über geistiges Eigentum geschützt.

1. Gegenstand und Form der Lieferung

(1) Sie erhalten die vertragsgegenständliche Software in ausführbarer Form (Objektcode) gemeinsam mit der dazu von O&O freigegebenen Dokumentation nach (6).

(2) Die Software hat die in der Dokumentation angegebene Funktionalität. Sie können diese Dokumentation der Funktionalität schon vor Vertragsschluss in dieser Internetpräsentation auf folgender Seite <http://www.oo-software.com/> einsehen.

(3) Die Lieferung erfolgt je nachdem, wie Sie die Software erworben haben, entweder durch Übergabe oder Versand eines Datenträgers an die von Ihnen angegebene Lieferadresse, oder durch Übermittlung einer Lizenzinformation sowie ggf. von Download-Informationen an die angegebene Liefer-E-Mail-Adresse.

(4) Sofern Sie im Rahmen eines Wartungsvertrags Updates erhalten, werden Ihnen diese in der selben Art und Weise geliefert wie die erste Softwarelieferung, d.h. bei Lieferung eines Datenträgers werden Datenträger mit den Updates an die angegebene Lieferadresse gesandt, bei Übermittlung eines Schlüssels zum Download werden Schlüssel zum Download der Updates an die angegebene Liefer-E-Mail-Adresse übermittelt.

(5) Änderungen der Lieferadresse oder Liefer-E-Mail-Adresse werden bei Updatelieferungen nur berücksichtigt, wenn dies rechtzeitig mindestens zwei Wochen vor der Updatelieferung entweder schriftlich oder per E-Mail an die unter <http://www.oo-software.com/> angegebene Adresse bzw. E-Mail-Adresse mitgeteilt wurde.

(6) Eine gedruckte Kopie der Dokumentation wird nicht mitgeliefert. Die Dokumentation besteht im Wesentlichen aus elektronischen Hilfen.

2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

(1) Die Installation der Software ist nicht Gegenstand des Vertrages.

(2) Je nach Software, gibt es bestimmte Systemvoraussetzungen, die Sie einhalten müssen, damit die Software vertragsgemäß nutzbar ist. Diese werden im besonderen Teil dieses Vertrages für das jeweilige Produkt gesondert definiert.

3. Nutzungsrechte, einschließlich Testversionen und Weitergabe-/Nutzungsverbote

(1) O&O räumt Ihnen mit Bezahlung der vereinbarten einmaligen Vergütung ein nicht ausschließliches, räumlich unbeschränktes Recht zur Nutzung der Software auf Dauer ein.

(2) Testversionen – Sofern Sie von der O&O Website <http://www.oo-software.com/> die Testversion eines unserer Produkte installiert haben, so ist dieses Nutzungsrecht entsprechend den Angaben bei Vertragsschluss zeitlich begrenzt und/oder technisch beschränkt.

(3) Ein Exemplar der Software berechtigt zur Nutzung auf gleichzeitig maximal einem (1) Ausgabegerät/Arbeitsplatz.

(4) Wollen Sie die Software auf mehr als einem Ausgabegerät/Arbeitsplatz nutzen, muss das Nutzungsrecht entsprechend erweitert werden. Für welche der von O&O angebotenen Programme auch Volumenlizenzen erhältlich sind, können Sie der O&O Website entnehmen (<http://www.oo-software.com/>). Für die Erweiterung der Nutzungsrechte ohne erneute Lieferung der Software gilt die gesonderte Preisliste von O&O Volumenlizenzen. Eine spätere Erweiterung des Nutzungsrechtes ohne erneute Lieferung löst keine erneute Gewährleistung aus.

(5) Jede Nutzung über das vertraglich vereinbarte Maß hinaus ist eine vertragswidrige Handlung. In diesem Fall sind Sie verpflichtet, die Übernutzung dem Anbieter unverzüglich mitzuteilen. Die Parteien werden dann versuchen, eine Vereinbarung über die Erweiterung der Nutzungsrechte zu erzielen. Für den Zeitraum der Übernutzung, d.h. bis zum Abschluss einer solchen Vereinbarung bzw. der Einstellung der Übernutzung sind Sie verpflichtet, eine Entschädigung für die Übernutzung entsprechend unserer Preisliste zu bezahlen. Bei der Berechnung der Entschädigung wird eine vierjährige lineare Abschreibung zugrunde gelegt. Teilen Sie die Übernutzung nicht mit, wird eine Vertragsstrafe in Höhe des dreifachen Preises der in Anspruch genommenen Nutzung entsprechend der Preisliste von O&O fällig.

(6) Sie sind berechtigt, eine Sicherheitskopie der Software zu erstellen und alltägliche Datensicherungen vorzunehmen. Die Erstellung von weiteren Kopien als für die Sicherung zukünftiger Benutzung erforderlich ist (inklusive der Sicherheitskopien und Datensicherungen), ist nicht erlaubt.

(7) Copyright- und sonstige Schutzrechtsvermerke innerhalb der Software dürfen weder entfernt noch verändert werden. Sie sind auf jeder Kopie der Software mit zu übertragen.

(8) Weitergabeverbot – Nur wenn Sie die Software mit einem Datenträger erworben haben, sind Sie zur Weitergabe berechtigt und zwar unter folgenden Bedingungen: Eine Weiterveräußerung der Software ist nur pro Softwareexemplar als Ganzes zulässig, d.h. unter Aufgabe der eigenen Nutzung des vergüteten Exemplars sind Sie berechtigt, durch Weitergabe des Datenträgers an einen Dritten diesem das Recht zur Nutzung entsprechend den zwischen O&O und ihnen bestehenden Vereinbarungen zur Nutzung zu übertragen. Sie sind verpflichtet, bei einer solchen Weitergabe an einen Dritten diesem sämtliches Material zu der vertragsgegenständlichen Software zu übergeben und die Software auf bei Ihnen verbleibenden Datenträgern (z.B. Festplatte) zu löschen.

(9) Vermiet- und Dienstleistungsverbot – Sie erwerben mit diesem Vertrag keine Berechtigung zur öffentlichen Wiedergabe der Software oder zum Vermieten der Software. Sie sind bei der Software zudem nicht berechtigt, die Software zu eigenen Dienstleistungen für und im Beisein von Dritten zu nutzen. Hierfür können Sie eine geeignete Lizenz von O&O erwerben.

4. Vergütung

(1) Die angegebenen Preise gelten jeweils inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer, sofern dies nicht anders ausgewiesen wurde.

(2) Testversionen – Die von O&O zum Download angebotenen Testversionen sind kostenlos, sofern nicht anders angegeben.

(3) Sofern Sie im Rahmen eines Wartungsvertrages Updates Ihrer Programme erhalten, so gelten für diese Wartungsverträge die Vergütungsbestimmungen in diesen Verträgen.

(4) O&O ist berechtigt, die ihm übermittelten Daten soweit für das Inkasso durch Dritte erforderlich, an diese weiter zu leiten.

(5) Bis zur vollständigen Bezahlung behält sich O&O alle Rechte, insbesondere urheberrechtliche Nutzungsrechte, an den Vertragsgegenständen vor. O&O ist insbesondere berechtigt, wenn O&O vom Vertrag zurücktritt z.B. wegen des Zahlungsverzugs von Ihnen, die weitere Nutzung der Software zu untersagen und die Herausgabe sämtlicher Kopien bzw. soweit eine Herausgabe nicht möglich ist, deren Löschung zu verlangen. Sollte vor der vollständigen Bezahlung der vertragsgegenständlichen Software ein Dritter Zugriff auf das Vorbehaltsgut nehmen, sind Sie verpflichtet, diesen Dritten über den Vorbehalt von O&O zu informieren und O&O sofort schriftlich über den Zugriff des Dritten zu benachrichtigen.

5. Sach- und Rechtsmängel

(1) Mit dem Softwarepaket bzw. dem Download erhalten Sie die Software frei von Sach- oder Rechtsmängeln.

(2) Ein Sachmangel ist gegeben, wenn sich die Software nicht zu der Verwendung eignet wie in der Dokumentation beschrieben, die auf dieser Internetpräsenz auf folgender Seite <http://www.oo-software.com/> enthalten ist und mitgeliefert wird bzw. herunterladbar ist.

O&O prüft laufend, dass hinsichtlich der Funktionsweise und Eigenschaften der Software an anderer Stelle keine über die Dokumentation hinausgehenden Versprechungen gemacht werden. Sie können daher davon ausgehen, dass solche über die Dokumentation hinausgehende Beschreibungen der Software nicht von O&O stammen und dieser auch nicht bekannt sind. Sollten solche Beschreibungen der Software, in denen Funktionen und Eigenschaften der Software behauptet werden, die in der Dokumentation nicht beschrieben sind, zu Ihrer Kenntnis gelangen, informieren Sie bitte O&O.

(3) Ein Rechtsmangel ist gegeben, wenn die für die vertraglich vorgesehene Verwendung erforderlichen Rechte nach Übergabe der Software nicht wirksam eingeräumt sind.

(4) Ansprüche wegen Sach- und/oder Rechtsmängeln der Software verjähren grundsätzlich in zwei Jahren nach Ablieferung der Programme bzw. nach Übermittlung der für einen Download erforderlichen Seriennummer. Für den Fall, dass Sie Kaufmann sind, verkürzt sich die Gewährleistungsfrist auf ein Jahr.

Hat O&O den Sachmangel arglistig verschwiegen, beträgt die Verjährungsfrist für Ansprüche wegen dieses Mangels drei Jahre.

Nach Ablauf der Verjährungsfrist kann die Zahlung der Vergütung insoweit verweigert werden, als Sie auf Grund eines Rücktritts oder einer Minderung dazu berechtigt wären.

(5) Sie sind verpflichtet, auftretende Mängel unverzüglich nach ihrer Entdeckung und möglichst schriftlich O&O zu melden. Dabei sollten Sie, soweit möglich, auch angeben, wie sich der Mangel äußert und auswirkt und unter welchen Umständen er auftritt.

(6) Werden O&O während des Laufs der Verjährungsfrist Mängel gemeldet, wird diese kostenlos eine Nacherfüllung vornehmen.

(7) Im Rahmen der Nacherfüllung wird Ihnen die korrigierte Software nochmals in der vereinbarten Art und Weise geliefert. Eine Fehleranalyse und -beseitigung auf Ihrem System vor Ort findet nicht statt.

O&O übernimmt die im Rahmen der Nacherfüllung entstehenden Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten. Für die Installation bleiben Sie selbst verantwortlich. O&O übernimmt im Rahmen ihrer Verpflichtungen bei Sach- oder Rechtsmängeln insbesondere nicht die Installation der Software vor Ort.

Soweit eine Änderung des Programms im Rahmen der Nacherfüllung erfolgt, nimmt O&O die erforderlichen Anpassungen der Dokumentation kostenlos vor.

(8) Nach erfolglosem Ablauf einer von Ihnen gesetzten Frist zur Nacherfüllung können Sie vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern und Schadensersatz statt Leistung oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen verlangen.

(9) Eine Fristsetzung ist nicht erforderlich, wenn

a) O&O beide Arten der Nacherfüllung verweigert, auch wenn sie dazu wegen den dadurch entstehenden Kosten berechtigt ist oder

b) die Nacherfüllung unmöglich ist oder

c) Ihnen die Nacherfüllung unzumutbar ist oder

d) die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist.

Eine Nachbesserung gilt nach dem erfolglosen zweiten Versuch als fehlgeschlagen, wenn sich nicht insbesondere aus der Art der Software oder des Mangels oder den sonstigen Umständen etwas anderes ergibt.

(10) Sie sind zum Rücktritt nicht berechtigt, wenn der Mangel unerheblich ist. Sie können in diesem Fall auch nicht Schadensersatz statt der ganzen Leistung verlangen.

(11) Im Falle des Rücktritts sind gezogene Nutzungen zu ersetzen. Der Nutzungsersatz wird auf Grundlage einer vierjährigen linearen Abschreibung des Kaufpreises errechnet.

(12) Durch die Minderung wird der Kaufpreis um den Betrag herabgesetzt, um den der Mangel den Wert der Software, gemessen am Kaufpreis, mindert. Maßgebend ist der Wert zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Der Betrag ist, soweit erforderlich, durch Schätzung zu ermitteln. Bei Minderung ist der bereits über den geminderten Kaufpreis bezahlte Betrag zu erstatten.

(13) Stellt sich heraus, dass ein gemeldetes Problem nicht auf einen Mangel der Software zurückzuführen ist, ist O&O berechtigt, entstandenen Aufwand zur Analyse und Beseitigung des Problems entsprechend den O&O-Preislisten für solche Dienstleistungen zu berechnen, wenn Ihnen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorgeworfen werden kann.

(14) Die Gewährleistungspflicht entfällt, wenn an der Software ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung Änderungen vorgenommen werden, oder wenn die Software in anderer als in der vorgesehenen Art oder Softwareumgebung eingesetzt wird, es sei denn, Sie weisen nach, dass diese Tatsachen in keinem Zusammenhang mit dem aufgetretenen Fehler stehen.

6. Begrenzung der Schadensersatzhöhe

(1) O&O haftet auf Schadensersatz aus jeglichem Rechtsgrund der Höhe nach entsprechend den nachfolgenden Bestimmungen.

(2) Die Haftung von O&O für Schäden, die von O&O oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Vertreter vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht werden, ist der Höhe nach unbegrenzt.

(3) Bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, ist die Haftung auch bei einer einfach fahrlässigen Pflichtverletzung von O&O oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von O&O der Höhe nach unbegrenzt.

(4) Unbegrenzt der Höhe nach ist die Haftung auch für Schäden, die auf schwerwiegendes Organisationsverschulden von O&O zurückzuführen sind, sowie für Schäden, die durch Fehlen einer garantierten Beschaffenheit hervorgerufen wurden.

(5) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet O&O, wenn keiner der in (2) – (4) genannten Fälle gegeben ist, der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden.

(6) Jede weitere Haftung auf Schadensersatz ist ausgeschlossen, insbesondere ist die Haftung ohne Verschulden ausgeschlossen.

(7) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(8) Ist ein Schaden sowohl auf ein Verschulden von O&O als auch auf Ihr Verschulden zurückzuführen, müssen Sie sich Ihr Mitverschulden anrechnen lassen.

Sie sind für eine regelmäßige Sicherung Ihrer Daten mindestens ein Mal pro Tag verantwortlich. Bei einem von O&O verschuldeten Datenverlust, haftet O&O deshalb ausschließlich für die Kosten der Vervielfältigung der Daten von den von Ihnen zu erstellenden Sicherheitskopien und für die Wiederherstellung der Daten, die auch bei einer ordnungsgemäß erfolgten Sicherung der Daten verlorengegangen wären.

7. Schlussbestimmungen

(1) Gegen Forderungen von O&O können Sie nur mit unbestrittenen oder rechtskräftigen Forderungen aufrechnen.

(2) Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages haben schriftlich zu erfolgen. Dies gilt auch für Änderungen dieser Bestimmungen.

(3) Der Vertrag unterliegt deutschem Recht. Das einheitliche UN-Kaufrecht (CISG) sowie das UNIDROIT Factoringübereinkommen von Ottawa sind nicht anwendbar.

(4) Etwaige AGB von Ihnen finden keine Anwendung.

(5) Für den Fall, dass Sie Kaufmann sind oder keinen Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, vereinbaren wir das Landgericht Berlin als zuständiges Gericht für Streitigkeiten aus diesem Vertrag.

8. Kontakt

Falls Sie Fragen zu dem O&O Softwarelizenzvertrag haben oder O&O ansprechen wollen, wenden Sie sich bitte an uns.

O&O Software GmbH, Am Borsigturm 48, 13507 Berlin, Deutschland

Tel. +49 (0)30 4303 4303, Fax +49 (0)30 4303 4399

E-Mail info@oo-software.com / sales@oo-software.com, Web www.oo-software.com

Besonderer Teil

O&O BlueCon

Wichtiger Hinweis zur Windows-PE-Start-CD

Die Microsoft® Windows™ Preinstallation Environment Software, die in diesem Gerät oder dieser Software enthalten ist, darf nur zum Start, Diagnose, Setup, Wiederherstellung, Installation, Konfiguration, Test oder Disaster Recovery eingesetzt werden.

HINWEIS: DIESE SOFTWARE ENTHÄLT EINE SICHERUNG, DIE DAS ENDANWENDERSYSTEM AUTOMATISCH NACH 72 STUNDEN UNUNTERBROCHENER BENUTZUNG OHNE VORHERIGE WARNUNG NEU STARTET.

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows Server 2008 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

Das vorliegende Produkt darf nur entsprechend der erworbenen Lizenz eingesetzt werden. Folgende Lizenzformen existieren für O&O BlueCon:

O&O BlueCon Admin Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen, die a) sich im Besitz des Unternehmens (juristische Person oder natürliche Person(en) bei Personengesellschaften) des Lizenznehmers befinden und b) sich an einem physischen Standort befinden. Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.

O&O BlueCon Tech Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen. Dazu zählen auch Rechner, die nicht zum Unternehmen des Lizenznehmers gehören (sog. Servicetechniker-Lizenz). Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.

O&O BuildPE

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O CleverCache

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

O&O CleverCache Professional Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O CleverCache Server Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O Defrag

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

O&O Defrag Professional Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. Eine Steuerung des Programmes über eine Netzwerkverwaltung ist nicht möglich.

O&O Defrag Workstation Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. O&O Defrag Workstation Edition darf sowohl mit Benutzungsoberfläche als auch ohne diese auf Rechnern eingesetzt werden. Sie haben das Recht, dieses Programm über die separat erhältliche Netzwerkverwaltung zu steuern.

O&O Defrag Server Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. O&O Defrag Server Edition darf sowohl mit Benutzungsoberfläche als auch ohne diese auf Rechnern eingesetzt werden. Sie haben das Recht, dieses Programm über die separat erhältliche Netzwerkverwaltung zu steuern.

O&O Defrag Virtual Machine Edition

Die Software darf gemäß den zuvor genannten Bestimmungen der Workstation und Server Edition auf den entsprechenden Betriebssystemen eingesetzt werden. Voraussetzung für die Nutzung der Virtual Machine Edition ist der Besitz mindestens einer Server Edition.

O&O DiskImage

Wichtiger Hinweis zur Windows-PE-Start-CD

Dieser Hinweis gilt nur für die Start-CD der O&O DiskImage Professional und Server Edition. Das Microsoft® Windows™ Preinstallation Environment (Windows PE) ist nicht Bestandteil von O&O DiskImage Express, Special und Workstation Edition!

Die Microsoft® Windows™ Preinstallation Environment Software, die in diesem Gerät oder dieser Software enthalten ist, darf nur zum Start, Diagnose, Setup, Wiederherstellung, Installation, Konfiguration, Test oder Disaster Recovery eingesetzt werden.

HINWEIS: DIESE SOFTWARE ENTHÄLT EINE SICHERUNG, DIE DAS ENDANWENDERSYSTEM AUTOMATISCH NACH 72 STUNDEN UNUNTERBROCHENER BENUTZUNG OHNE VORHERIGE WARNUNG NEU STARTET.

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

O&O DiskImage Express Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. Eine Steuerung des Programmes über eine Netzwerkverwaltung ist nicht möglich.

O&O DiskImage Professional Edition und Special Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. Eine Steuerung des Programmes über eine Netzwerkverwaltung ist nicht möglich.

O&O DiskImage Workstation Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. O&O DiskImage Workstation Edition darf sowohl mit Benutzungsoberfläche als auch ohne diese auf Rechnern eingesetzt werden. Sie haben das Recht, dieses Programm über die separat erhältliche Netzwerkverwaltung zu steuern.

O&O DiskImage Server Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. O&O DiskImage Server Edition darf sowohl mit Benutzungsoberfläche als auch ohne diese auf Rechnern eingesetzt werden. Sie haben das Recht, dieses Programm über die separat erhältliche Netzwerkverwaltung zu steuern.

O&O DiskImage Virtual Machine Edition

Die Software darf gemäß den zuvor genannten Bestimmungen der Workstation und Server Edition auf den entsprechenden Betriebssystemen eingesetzt werden. Voraussetzung für die Nutzung der Virtual Machine Edition ist der Besitz mindestens einer Server Edition.

Ergänzung zu: 3. Nutzungsrechte, einschließlich Testversionen und Weitergabe-/Nutzungsverbote

Erstellung und Zurückschreiben von Sicherungen (Images)

Für das Erstellen und Zurückschreiben von Sicherungen (Images), die mittels O&O DiskImage erstellt wurden, muss für den Quellrechner eine Lizenz und für jeden Zielrechner eine weitere Lizenz vorhanden sein. Sind Quell- und Zielrechner nur eine einzige nicht-virtuelle Maschine, so reicht eine Lizenz gemäß den vorherigen Bedingungen aus. Jede virtuelle Maschine wird als eigenständiger Rechner betrachtet und daher muss für jede virtuelle Maschine eine eigene Lizenz erworben werden.

O&O DiskRecovery

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

Das vorliegende Produkt darf nur entsprechend der erworbenen Lizenz eingesetzt werden. Folgende Lizenzformen existieren für O&O DiskRecovery:

O&O DiskRecovery Personal Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf nur einem Rechner einzusetzen. Dieser muss sich vollständig einschließlich aller angeschlossenen Hardware in Ihrem Eigentum befinden, d.h. mit dieser Lizenz darf keine Dienstleistung für Dritte erbracht werden. In dem Softwareprodukt können weitere Einschränkungen wirksam sein. Diese entnehmen Sie bitte der zugehörigen Produktbeschreibung.

O&O DiskRecovery Admin Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen, die

a) sich im Besitz des Unternehmens (juristische Person oder natürliche Person(en) bei Personengesellschaften) des Lizenznehmers befinden und b) sich an einem physischen Standort befinden. Diese Rechner müssen sich vollständig einschließlich aller angeschlossenen Hardware in Ihrem Eigentum befinden, d.h. mit dieser Lizenz darf keine Dienstleistung für Dritte erbracht werden. Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.

O&O DiskRecovery Tech Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen. Dazu zählen auch Rechner, die nicht zum Unternehmen des Lizenznehmers gehören (sog. Servicetechniker-Lizenz). Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.

O&O DiskStat

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

O&O DiskStat Professional Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O DiskStat Workstation Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. O&O DiskStat Workstation Edition darf sowohl mit Benutzungsoberfläche als auch ohne diese auf Rechnern eingesetzt werden. Sie haben das Recht, dieses Programm über die separat erhältliche Netzwerkverwaltung zu steuern.

O&O DiskStat Server Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O DiskStat Virtual Machine Edition

Die Software darf gemäß den zuvor genannten Bestimmungen der Workstation und Server Edition auf den entsprechenden Betriebssystemen eingesetzt werden. Voraussetzung für die Nutzung der Virtual Machine Edition ist der Besitz mindestens einer Server Edition.

O&O DriveLED

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

O&O DriveLED Professional Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. Eine Steuerung des Programmes über eine Netzwerkverwaltung ist nicht möglich.

O&O DriveLED Workstation Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. O&O DriveLED Workstation Edition darf sowohl mit Benutzungsoberfläche als auch ohne diese auf Rechnern eingesetzt werden. Sie haben das Recht, dieses Programm über die separat erhältliche Netzwerkverwaltung zu steuern.

O&O DriveLED Server Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. O&O DriveLED Server Edition darf sowohl mit Benutzungsoberfläche als auch ohne diese auf Rechnern eingesetzt werden. Sie haben das Recht, dieses Programm über die separat erhältliche Netzwerkverwaltung zu steuern.

O&O DriveLED Virtual Machine Edition

Die Software darf gemäß den zuvor genannten Bestimmungen der Workstation und Server Edition auf den entsprechenden Betriebssystemen eingesetzt werden. Voraussetzung für die Nutzung der Virtual Machine Edition ist der Besitz mindestens einer Server Edition.

O&O Enterprise Management Console

Wichtiger Hinweis zum Microsoft SQL Server

Dieses Produkt verwendet den Microsoft SQL Server bzw. Microsoft SQL Server Express Edition. Sofern diese Programme Bestandteil der Installation dieses Produktes sind, gelten deren Lizenzbedingungen zur Nutzung der Software zusätzlich zu diesen Bedingungen.

Die Verwendung von Microsoft SQL Server Express Edition ist kostenfrei in Zusammenhang mit diesem Produkt. Der Erwerb von Lizenzen für die O&O Enterprise Management Console und zugehörige Produkte ist unabhängig von einem möglichen Lizenzerwerb der SQL-Server-Produkte.

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O EventViewer

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

O&O EventViewer Workstation Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt. O&O EventViewer Workstation Edition darf sowohl mit Benutzungsoberfläche als auch ohne diese auf Rechnern eingesetzt werden. Sie haben das Recht, dieses Programm über die separat erhältliche Netzwerkverwaltung zu steuern.

O&O EventViewer Server Edition

Endbenutzer-Lizenzvertrag 2.7 (EULA)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O EventViewer Virtual Machine Edition

Die Software darf gemäß den zuvor genannten Bestimmungen der Workstation und Server Edition auf den entsprechenden Betriebssystemen eingesetzt werden. Voraussetzung für die Nutzung der Virtual Machine Edition ist der Besitz mindestens einer Server Edition.

O&O ISOBoot

Wichtiger Hinweis zur Nutzung von O&O ISOBoot

Das Programm überschreibt den Zieldatenträger (dies sind unter anderem wiederbeschreibbare CDs oder auch USB-Sticks). Bitte stellen Sie unbedingt sicher, dass die Zieldatenträger keine Daten enthalten, die Sie noch benötigen. Das Überschreiben der Daten kann nicht rückgängig gemacht werden!

O&O weist ausdrücklich darauf hin, dass es für Schäden, die durch die unsachgemäße Nutzung von O&O ISOBoot verursacht werden, nicht verantwortlich ist.

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

Ergänzung zu: 4. Vergütung

O&O verlangt für die Nutzung von O&O ISOBoot kein Entgelt. Für diese Lizenz und dieses Programm dürfen auch keine Entgelte von Dritten verlangt werden, sofern dies nicht explizit durch O&O gestattet wurde. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an uns, Sie finden unsere Kontaktdaten am Ende dieser Lizenzvereinbarung.

O&O MediaRecovery

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O PartitionManager

Wichtiger Hinweis zur Windows-PE-Start-CD

Die Microsoft® Windows™ Preinstallation Environment Software, die in diesem Gerät oder dieser Software enthalten ist, darf nur zum Start, Diagnose, Setup, Wiederherstellung, Installation, Konfiguration, Test oder Disaster Recovery eingesetzt werden.

HINWEIS: DIESE SOFTWARE ENTHÄLT EINE SICHERUNG, DIE DAS ENDANWENDERSYSTEM AUTOMATISCH NACH 72 STUNDEN UNUNTERBROCHENER BENUTZUNG OHNE VORHERIGE WARNUNG NEU STARTET.

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

O&O PartitionManager Professional Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 Professional, Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows 7 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O PartitionManager Server Edition

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O RegEditor

Wichtiger Hinweis zur Bearbeitung der Microsoft Windows Registrierdatenbank

Bevor Sie Änderungen an der Microsoft Windows Registrierdatenbank (im folgenden Registry) vornehmen, sollten Sie eine Sicherungskopie der Registry erstellen und sich vergewissern, dass Sie die Registry wiederherstellen können, falls ein Problem auftritt.

O&O weist ausdrücklich darauf hin, dass es für Schäden, die durch die unsachgemäße Nutzung von O&O RegEditor verursacht werden, nicht verantwortlich ist. Änderungen an der Registry sollten nur durch erfahrende Anwender vorgenommen werden, die sich über die Konsequenzen der Änderungen bewusst sind. Eine fehlerhafte Registry kann die gesamte Systemstabilität beeinflussen und zum Absturz des Rechners führen oder diesen nicht mehr starten lassen. Darüber hinaus kann es zu Datenverlusten kommen.

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows Server 2008 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

Ergänzung zu: 4. Vergütung

O&O verlangt für die Nutzung von O&O RegEditor kein Entgelt. Für diese Lizenz und dieses Programm dürfen auch keine Entgelte von Dritten verlangt werden, sofern dies nicht explizit durch O&O gestattet wurde. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an uns, Sie finden unsere Kontaktdaten am Ende dieser Lizenzvereinbarung.

O&O RescueBox

Wichtiger Hinweis zur Windows-PE-Start-CD

Die Microsoft® Windows™ Preinstallation Environment Software, die in diesem Gerät oder dieser Software enthalten ist, darf nur zum Start, Diagnose, Setup, Wiederherstellung, Installation, Konfiguration, Test oder Disaster Recovery eingesetzt werden.

HINWEIS: DIESE SOFTWARE ENTHÄLT EINE SICHERUNG, DIE DAS ENDANWENDERSYSTEM AUTOMATISCH NACH 72 STUNDEN UNUNTERBROCHENER BENUTZUNG OHNE VORHERIGE WARNUNG NEU STARTET.

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen) oder Windows Server 2008 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

Das vorliegende Produkt darf nur entsprechend der erworbenen Lizenz eingesetzt werden. Folgende Lizenzformen existieren für die O&O RescueBox:

O&O RescueBox Personal Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf nur einem Rechner einzusetzen. Dieser muss sich vollständig einschließlich aller angeschlossenen Hardware in Ihrem Eigentum befinden, d.h. mit dieser Lizenz darf keine Dienstleistung für Dritte erbracht werden. In dem Softwareprodukt können weitere Einschränkungen wirksam sein. Diese entnehmen Sie bitte der zugehörigen Produktbeschreibung.

O&O RescueBox Admin Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen, die a) sich im Besitz des Unternehmens (juristische Person oder natürliche Person(en) bei Personengesellschaften) des Lizenznehmers befinden und b) sich an einem physischen Standort befinden. Diese Rechner müssen sich vollständig einschließlich aller angeschlossenen Hardware in Ihrem Eigentum befinden, d.h. mit dieser Lizenz darf keine Dienstleistung für Dritte erbracht werden. Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.

O&O RescueBox Tech Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen. Dazu zählen auch Rechner, die nicht zum Unternehmen des Lizenznehmers gehören (sog. Servicetechniker-Lizenz). Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.

O&O SafeErase

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows 2000 (alle Editionen), Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

O&O UnErase

Ergänzung zu: 2. Voraussetzungen des Einsatzes (Systemvoraussetzungen)

Die Software setzt das Betriebssystem Windows Server 2003 (alle Editionen), Windows XP (alle Editionen), Windows Vista (alle Editionen), Windows Server 2008 (alle Editionen), Windows 7 (alle Editionen) oder Windows Server 2008 R2 (alle Editionen) voraus. Ohne den Einsatz eines derartigen Betriebssystems ist der vertragsgemäße Gebrauch nicht sichergestellt.

Das vorliegende Produkt darf nur entsprechend der erworbenen Lizenz eingesetzt werden. Folgende Lizenzformen existieren für O&O UnErase:

O&O UnErase Personal Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen, die a) sich im Besitz des Unternehmens (juristische Person oder natürliche Person(en) bei Personengesellschaften) des Lizenznehmers befinden und b) sich an einem physischen Standort befinden. Diese Rechner müssen sich vollständig einschließlich aller angeschlossenen Hardware in Ihrem Eigentum befinden, d.h. mit dieser Lizenz darf keine Dienstleistung für Dritte erbracht werden. Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.

O&O UnErase Admin Edition

Endbenutzer-Lizenzvertrag 2.7 (EULA)

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen, die a) sich im Besitz des Unternehmens (juristische Person oder natürliche Person(en) bei Personengesellschaften) des Lizenznehmers befinden und b) sich an einem physischen Standort befinden. Diese Rechner müssen sich vollständig einschließlich aller angeschlossenen Hardware in Ihrem Eigentum befinden, d.h. mit dieser Lizenz darf keine Dienstleistung für Dritte erbracht werden. Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.

O&O UnErase Tech Edition

Sie sind berechtigt, das Softwareprodukt auf allen Rechnern einzusetzen. Dazu zählen auch Rechner, die nicht zum Unternehmen des Lizenznehmers gehören (sog. Servicetechniker-Lizenz). Diese Lizenz ist an eine natürliche Person gebunden und nicht übertragbar.